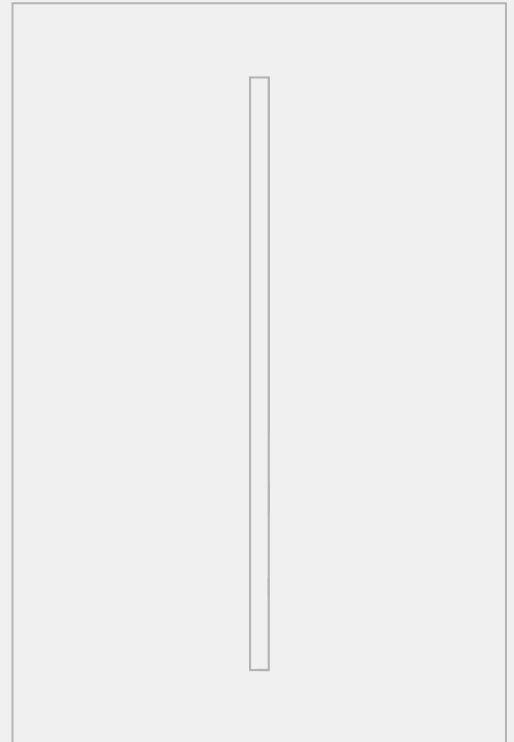


Sanitärsysteme

BETÄTIGUNGS- PLATTEN

TECHNISCHE INFORMATIONEN



Inhalt

Übersicht	1-4
Pflege der TECE-Betätigungsplatten	1-5
TECEantibac	1-5
Flächenbündiger Einbau	1-6
Trockenbau – WC-Betätigung	1-6
Montage WC-Betätigung – Trockenbau	1-6
Nassbau – WC-Betätigung	1-9
Montage WC-Betätigung – Nassbau	1-9
Trockenbau – Urinalbetätigung	1-12
Montage Urinalbetätigung – Trockenbau	1-12
TECElux Mini	1-15
Montage Trafo inklusiv Anschlusskabel	1-15
Programmierung der Elektronik	1-17
TECEsquare	1-18
TECEloop	1-19
TECEloop Baukasten	1-19
TECEplanus	1-19
TECEplanus Infrarotelektroniken	1-20
WC-Infrarotelektronik	1-20
Programmierung WC-Infrarotelektronik	1-20
Urinal-Infrarotelektronik U 1	1-21
Programmierung Urinal-Infrarotelektronik	1-22
Technische Daten	1-23

Alle Angaben in den Technischen Informationen sind mit großer Sorgfalt zusammengestellt worden. Eine Gewähr für die Richtigkeit der dargestellten Informationen kann daraus jedoch nicht abgeleitet werden. TECE übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus der Verwendung dieser Angaben resultieren. Texte und Abbildungen unterliegen dem Urheberschutzrecht.

Stand: Dezember 2019

© Copyright 2019, TECE GmbH, Hollefeldstraße 57, D-48282 Emsdetten

WC-Elektronik, Funkauslösung	1-25
Funktaster TECEplanus	1-25
WC-Elektronik, Funkauslösung, 6-V-Batterie	1-27
WC-Elektronik, Funkauslösung, 12-V-Netz	1-27
WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 6-V-Batterie	1-28
WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 12-V-Netz	1-28
TECEnow	1-29
TECEambia	1-29
TECEbase	1-29
TECEfilo Urinalelektronik U 2	1-29
Rohbau – Montage und Installation	1-30
Programmierung der Urinalelektronik	1-30
WC-Armatur	1-33
Montage Drehmechanik	1-33
Einwurfschacht	1-34
Bedienung Einwurfschacht	1-34
Einbaumaße TECE-Betätigungen	1-36
Montagehinweise	1-48

Übersicht

Übersicht

TECE-Betätigungsplatten bieten eine große Vielfalt an Formen, Materialien und Farben. Durch die unterschiedlichen Materialien erfüllen sie die Anforderungen verschiedener Anwendungsbereiche. Mit robuster Betätigungsmechanik sind diese Betätigungsplatten von vorne oder von oben einbaubar. Die TECE-Betätigungsplatten gehören zu den kleinsten auf dem Markt. Durch die besondere Konstruktion des Spülkastens ist der Montagebereich im Inneren trotz der kleinen Betätigungsplatte leicht zugänglich.

Übersicht manuelle TECE-Betätigungsplatten



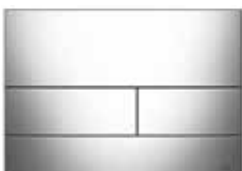
TECElux Mini



TECEsquare II Metall



TECEsquare Glas



TECEsquare Metall



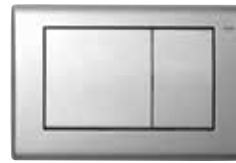
TECEloop Kunststoff



TECEloop Glas



TECEsolid



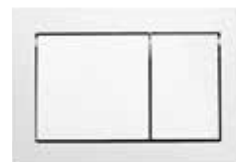
TECEplanus



TECEnow



TECEambia



TECEbase



WC-Armatur



Ein- und Zweimengentechnik

Abhängig von der Betätigungsplatte bietet der TECE-Unterputzspülkasten die Möglichkeit der Einmengen- oder der wirtschaftlichen Zweimengenspülung. Bei der Installation einer Einmengenbetätigung wird nur eine Betätigungsstange installiert, bei der Zweimengentechnik zwei.

Pflege der TECE-Betätigungsplatten

Damit die Oberfläche der Betätigung ihr Aussehen bewahrt, bitten wir Sie, die nachfolgenden Hinweise unbedingt zu beachten:

- Reinigen Sie die Oberflächen immer mit einem weichen Tuch.
- Entfernen Sie zunächst die Rückstände mit dem weichen Tuch.
- Benutzen Sie nur warmes Wasser zur Reinigung der sichtbaren Oberflächen.
- Bei Glasoberflächen können Sie auch einen farblosen milden Glasreiniger einsetzen.
- Sprühen Sie keinen Reiniger direkt auf das Glas.
- Befeuchten Sie das Tuch und entfernen Sie mit nur leichter Druckanwendung die Verschmutzung.
- Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel und Putzschwämme!
- Verwenden Sie auch für Edelstahloberflächen keine Edelstahlpflege!

TECEantibac

Die Betätigungsplatten TECEambia und TECEloop (WC und Urinal) besitzen in der Variante „TECEantibac“ antibakterielle Eigenschaften. Sie sind ausschließlich in weiß erhältlich. Beide TECEantibac Betätigungen stehen für Ein- und Zweimengentechnik zur Verfügung.

Was ist TECEantibac?

Die TECEantibac Betätigungsplatte besteht aus einem neuen Hightech-Kunststoff, in dem mikroskopisch kleine Silberionen verteilt sind. Durch die Silberionen wird das Bakterienwachstum auf der Oberfläche der Platte wirksam gehemmt.

Da die Silberpartikel im Werkstoff der Platte verteilt sind, bleibt die Wirkung über die gesamte Nutzungsdauer erhalten. Es handelt sich also nicht nur um eine Beschichtung. Oberflächenabrieb durch Benutzung oder Reinigung haben somit keinen negativen Einfluss auf die Langzeitwirkung.



**FORSCHUNGSINSTITUT
HOHENSTEIN**

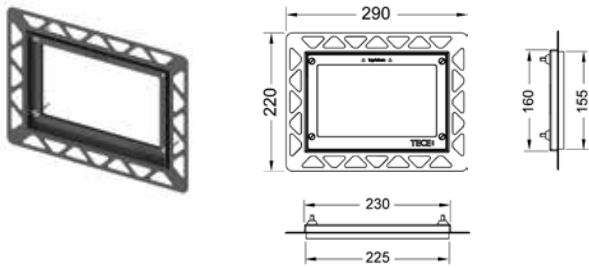
Die keimhemmende Wirkung der TECEantibac Betätigungsplatten ist in einem Gutachten des Forschungsinstitutes Hohenstein belegt: „Mit dieser Untersuchung konnte unter praxisnahen Bedingungen gezeigt werden, dass das Produkt TECEantibac eine signifikante bzw. starke antimikrobielle Aktivität hat“.

Die gemessene Keimreduktion durch TECEantibac lagen im Durchschnitt bei über 99,7 %. Als Testmethode kam die derzeit einzige standardisierte Methode nach der japanischen Industrienorm JIS 2801:2000 zum Einsatz. Die Methode ist international anerkannt und wird in Japan, Amerika und Europa verwendet. Das Gutachten kann bei TECE angefordert werden.

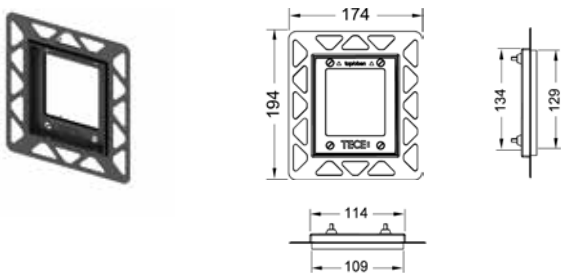
Flächenbündiger Einbau

Flächenbündiger Einbau

Der flächenbündige Einbau ist herausragendes Merkmal der TECElux Mini, der TECEloop Glas (WC und Urinal), der TECEsquare Glas (WC), und der TECEnow (Montage inklusive Distanzrahmen). Diese Betätigungen können – unter Verwendung des Einbaurahmens – bei Bedarf flächenbündig eingebaut werden, sowohl in Trockenbau- (WC und Urinal) als auch in Nassbauwänden (WC).



Flächenbündiger Einbaurahmen für WC-Betätigung



Flächenbündiger Einbaurahmen für Urinalbetätigung

Trockenbau – WC-Betätigung

Für den Trockenbau wird das TECEprofil Trockenbaumodul und der WC-Einbaurahmen benötigt. Es können Trockenbaumodule aller Bauhöhen mit dem flächenbündigen Einbaurahmen kombiniert werden.

Benötigte Bauteile:

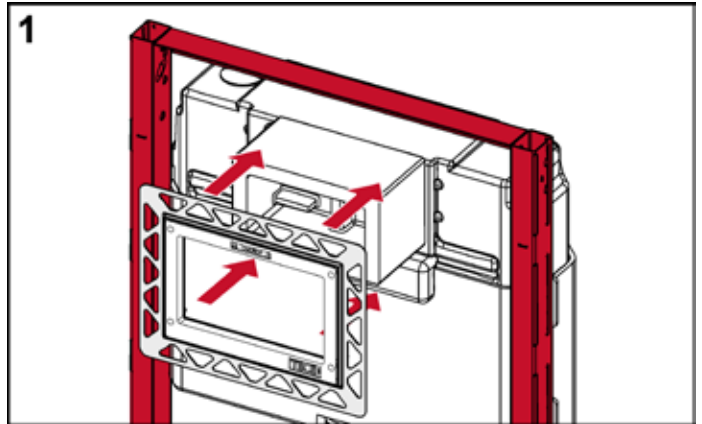
TECEprofil Modul

Einbaurahmen WC

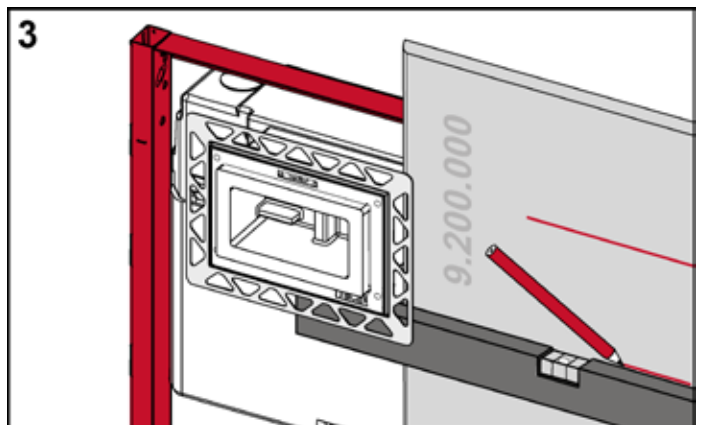
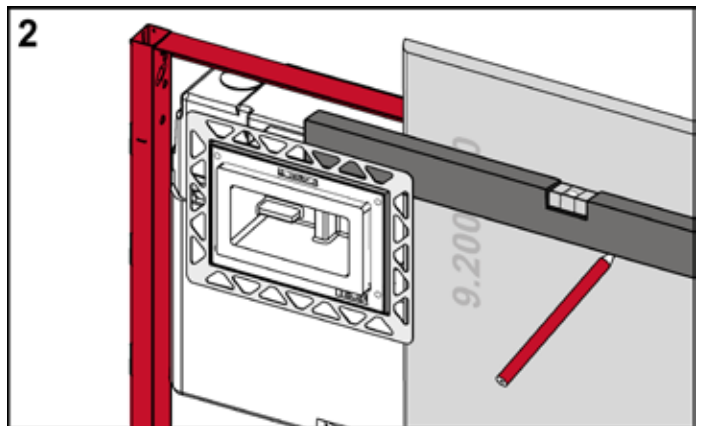


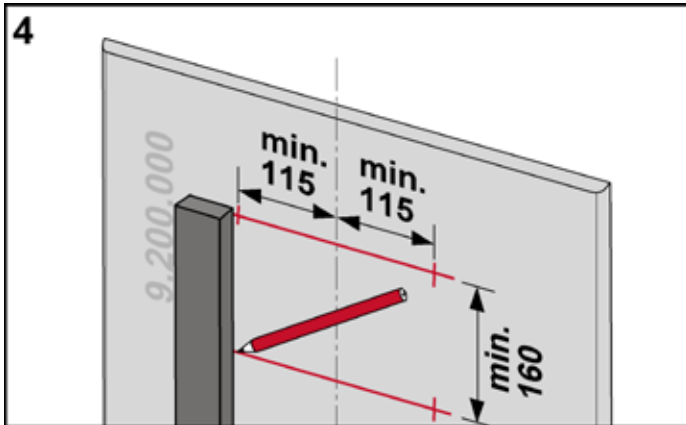
Montage WC-Betätigung – Trockenbau

Um den flächenbündigen Einbaurahmen in den Gipskarton einzusetzen, muss die Gipskartonplatte für die Revisionsöffnung des Spülkastens ausgespart werden.

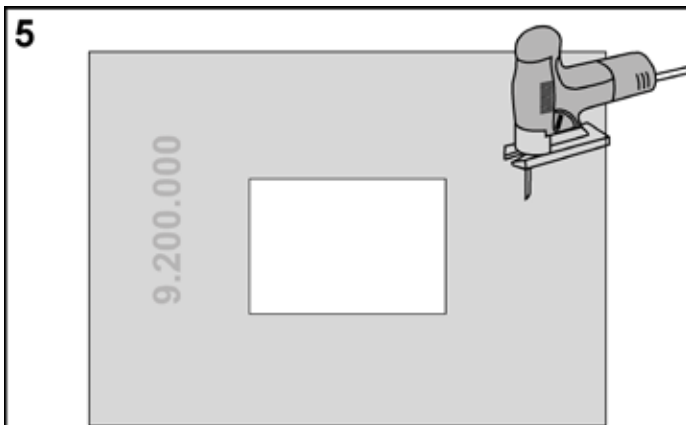


Stecken Sie dazu den Einbaurahmen über den Styropor-Rohbauschutz.

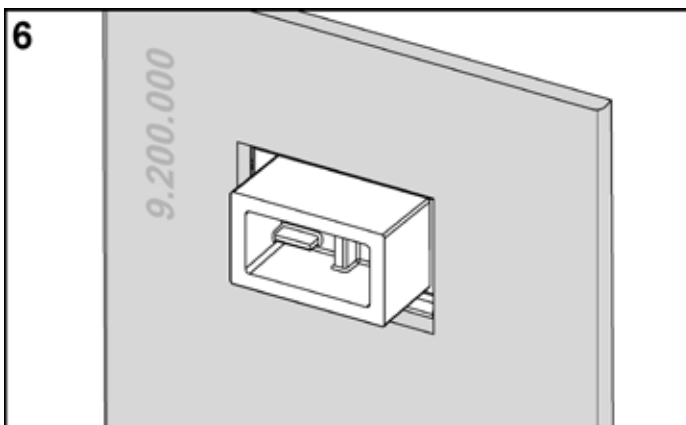




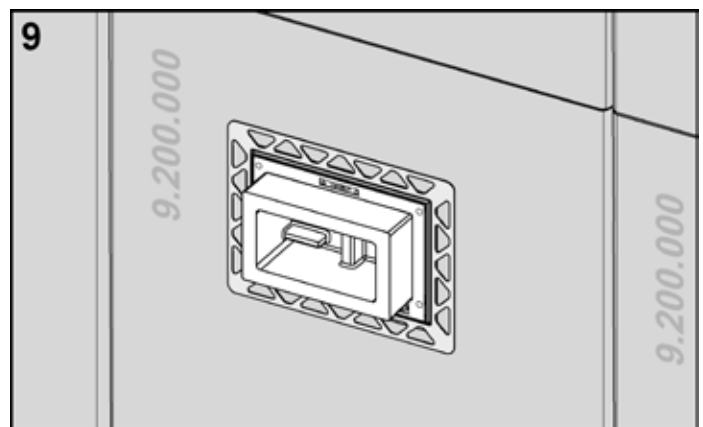
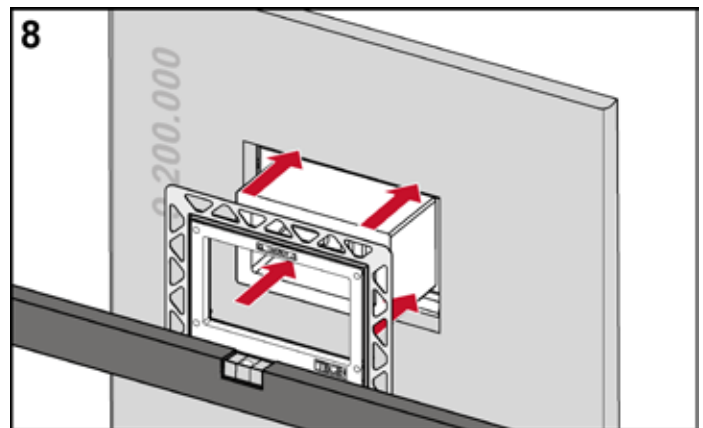
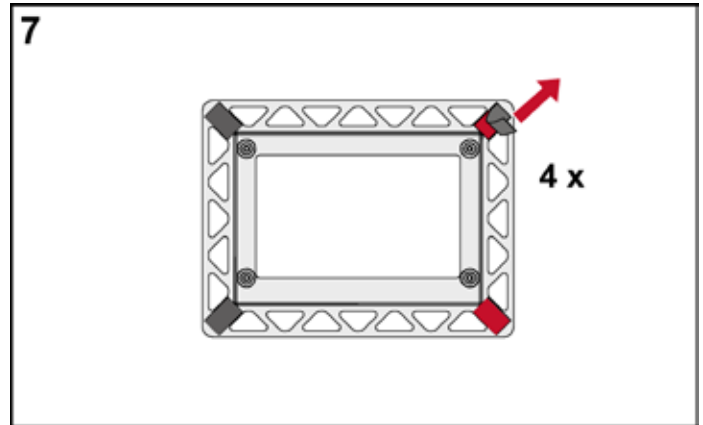
Zeichnen Sie die Abmessungen des inneren Einbaurahmens – Breite 230 mm, Höhe 160 mm – mittig auf die Gipskartonplatte.



Sägen Sie die erforderliche Öffnung für den Einbaurahmen in die Platte.

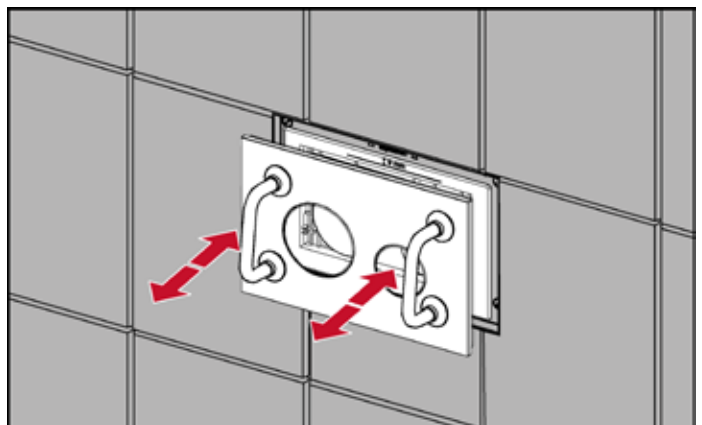
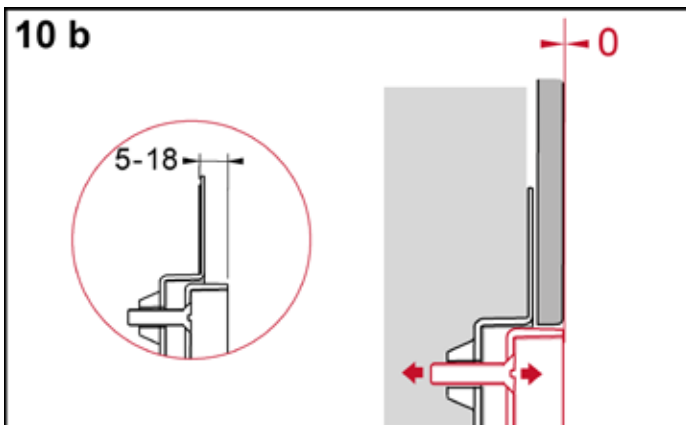
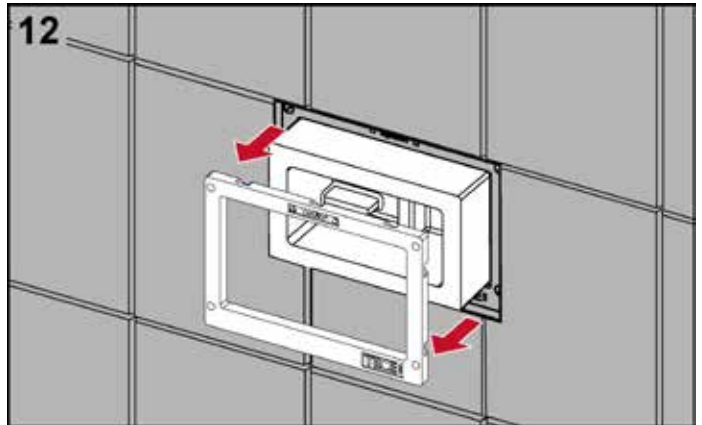
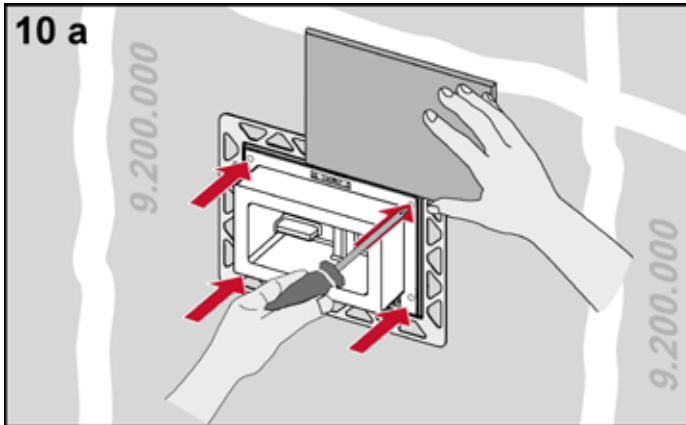


Schrauben Sie die Gipskartonplatte mittig auf das Modul.



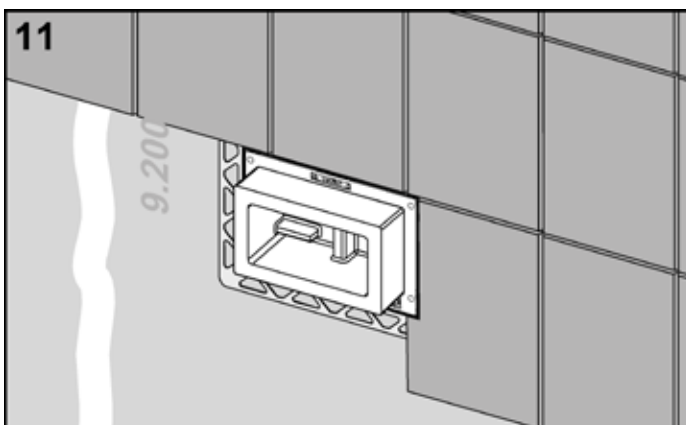
Entfernen Sie die Schutzfolien von den Klebestellen des Einbaurahmens und kleben Sie ihn zusammen mit dem der Stützrahmen auf die Gipskartonplatte. Achten Sie auf die richtige Position der Markierung „TOP/oben“ und die waagerechte Ausrichtung!

Flächenbündiger Einbau



Stellen Sie die Tiefe des Einbaurahmens entsprechend der Fliesenstärke (5–18 mm) ein. Ist der Wandaufbau dicker (bis 33 mm), wie z. B. bei Naturstein, können Sie ein passendes Aufrüstset (Best.-Nr. 9820181) verwenden.

Entfernen Sie den Stützrahmen und den Styropor-Rohbauschutz. Anschließend montieren Sie den passenden Befestigungsrahmen, wie in der jeweiligen Montageanleitung (z. B. TECEloop oder TECESquare) beschrieben. Setzen Sie abschließend die Betätigungsplatte mit Hilfe der Bügelgriffe, die dem Einbaurahmen beiliegen, in den flächenbündigen Einbaurahmen ein.



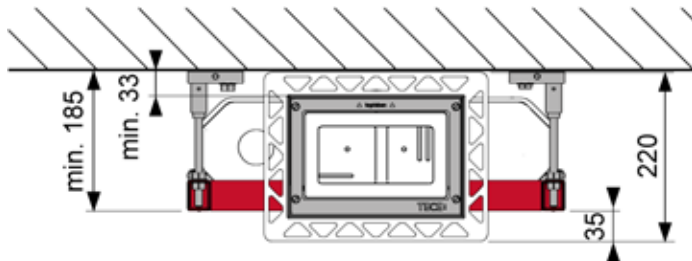
Nach der Tiefenjustierung können Sie den Einbaurahmen anfliesen.

Tipp:

Um eine perfekte Fliesenkante zum Einbaurahmen zu erhalten, empfiehlt TECE, die Fliesen mit einem Wasserstrahlschneider zu bearbeiten.

Einbau von oben

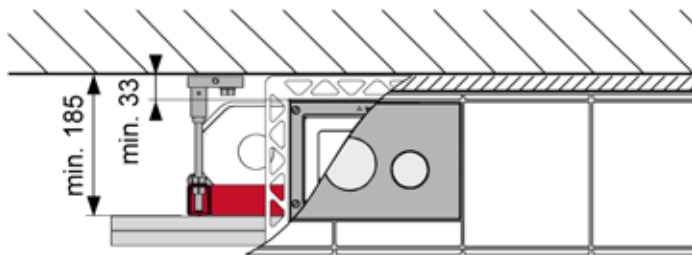
Auch die Betätigung von oben kann mit dem flächenbündigen Einbaurahmen realisiert werden. Die Montage erfolgt entsprechend des Einbaus einer Betätigung von vorn. Der Rahmen muss in „Leserichtung“ (= Schriftzug „TOP/oben“ zur Wand) montiert werden.



Einbau „flächenbündig von oben“ – Abmessungen

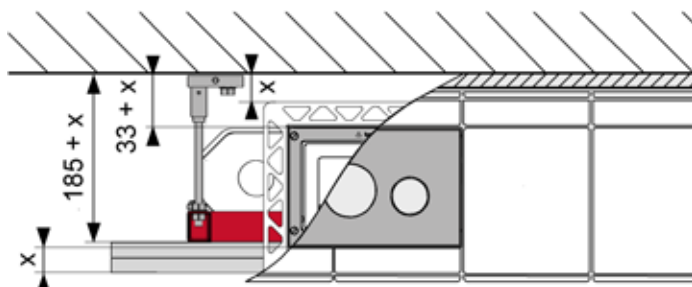
Wegen der Abmessungen des Einbaurahmens ist allerdings eine stärkere Mindestbeplankung erforderlich: Eine **Mindestbeplankung von 35 mm** entspricht einer Beplankung mit

- 2 x 18 mm oder
- 3 x 12,5 mm starken Gipskartonplatten.



Einbau „flächenbündig von oben“ – minimaler Wandaufbau

Beim minimalen Wandaufbau ist allerdings zwischen der eingebauten Betätigungsplatte und der Wand kein Zwischenraum mehr vorhanden (Bild oben). Aus ästhetischen Gründen ist jedoch ein gleichmäßiger Abstand vor und hinter der Betätigung zu bevorzugen (Bild unten). Dies gilt auch für den Einbau der TECESquare Metall mit etwas größeren Abmessungen.



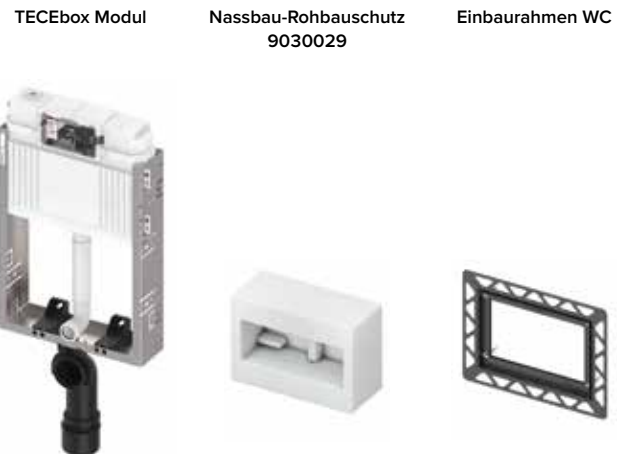
Einbau „flächenbündig von oben“ – Wandaufbau (Vorschlag)

Nassbau – WC-Betätigung

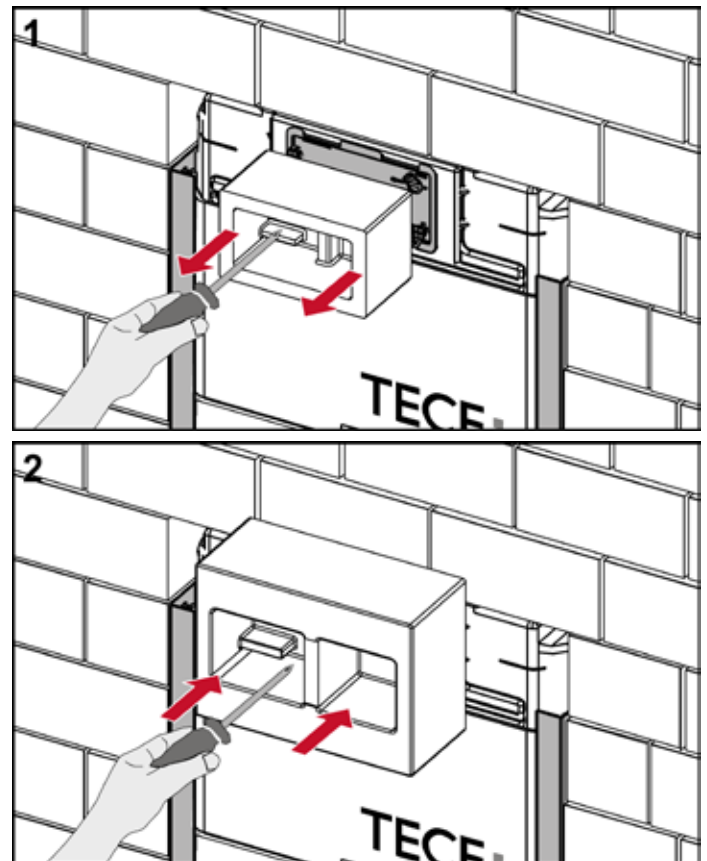
Im Unterschied zum Trockenbau wird für den Nassbau neben dem TECEbox Nassbauspülkasten zusätzlich ein vergrößerter Rohbauschutz benötigt.

Aber auch im Nassbau können TECE-Spülkästen aller Bauhöhen verwendet werden.

Benötigte Bauteile:

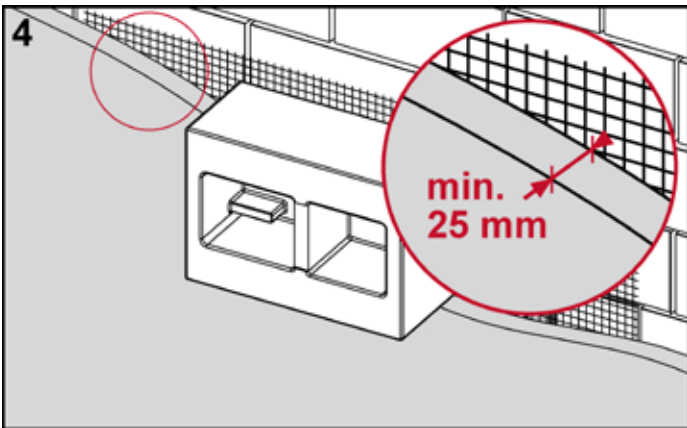
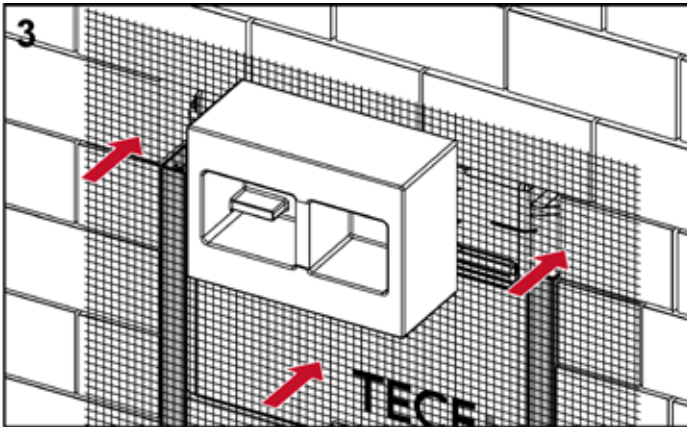


Montage WC-Betätigung – Nassbau

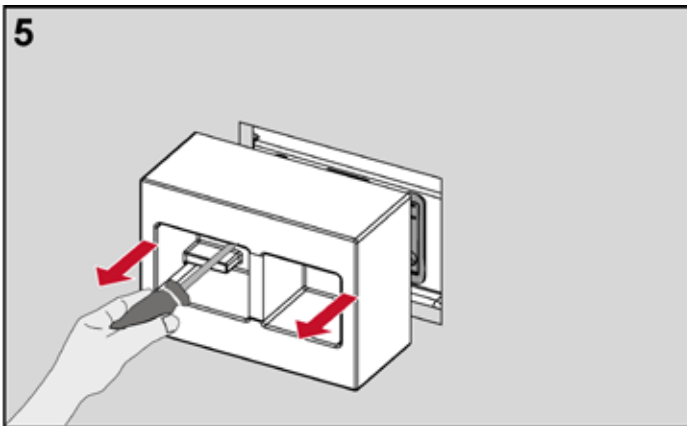


Entfernen Sie den Standard-Rohbauschutz und montieren den größeren Nassbau-Rohbauschutz für flächenbündige Montage (Best.-Nr. 9030029).

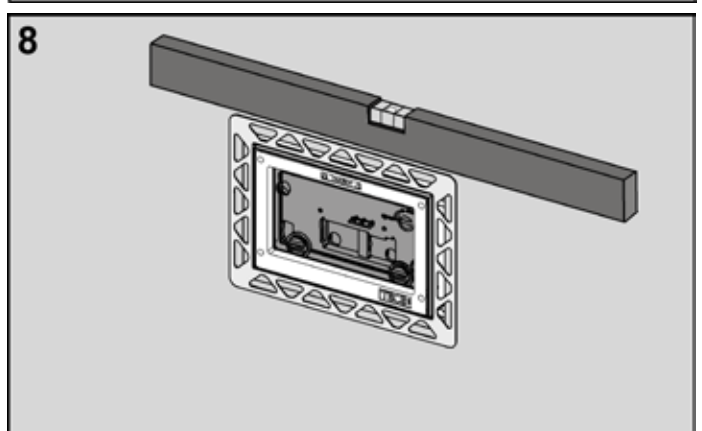
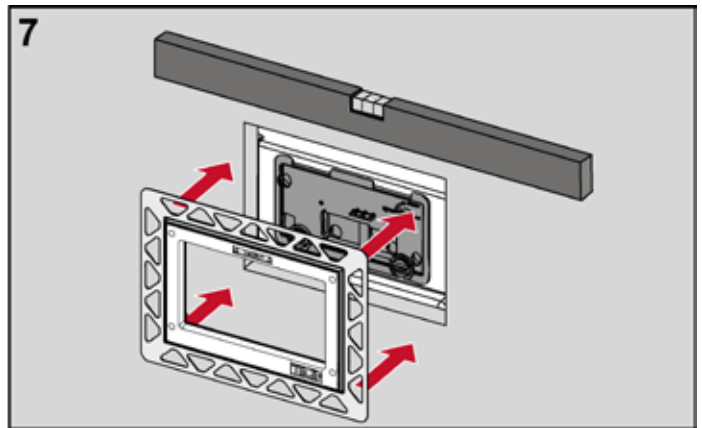
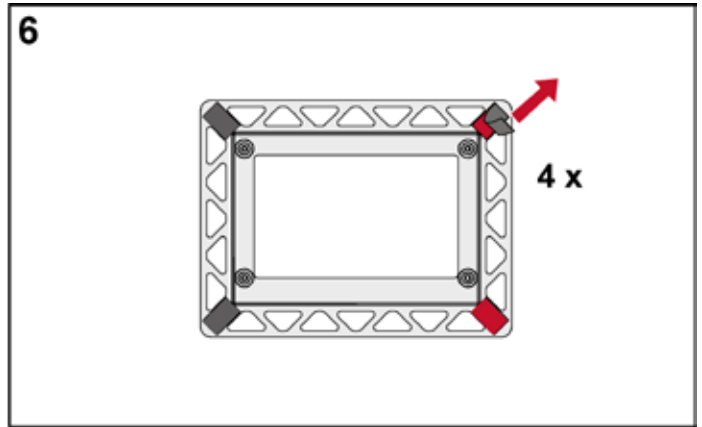
Flächenbündiger Einbau



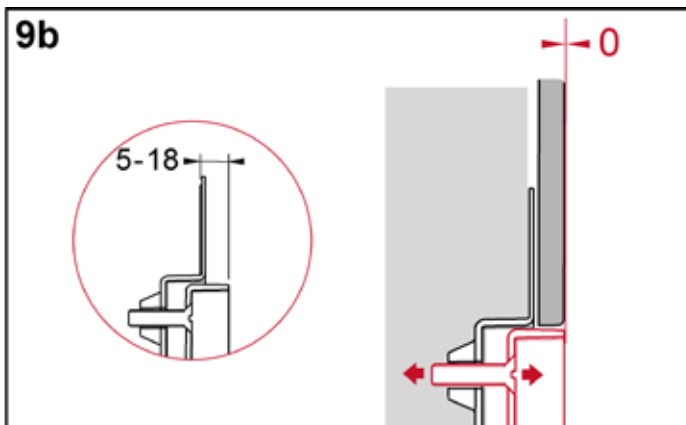
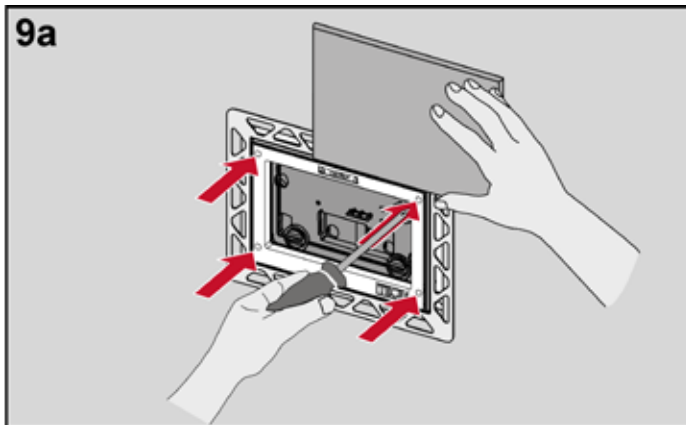
Bringen Sie Streckmetall, Armierungsgewebe o. Ä. im Bereich des Spülkastens an. Tragen Sie eine Putzschicht von mindestens 25 mm Dicke (gemessen ab Vorderkante Spritzschutz) auf die Wand auf.



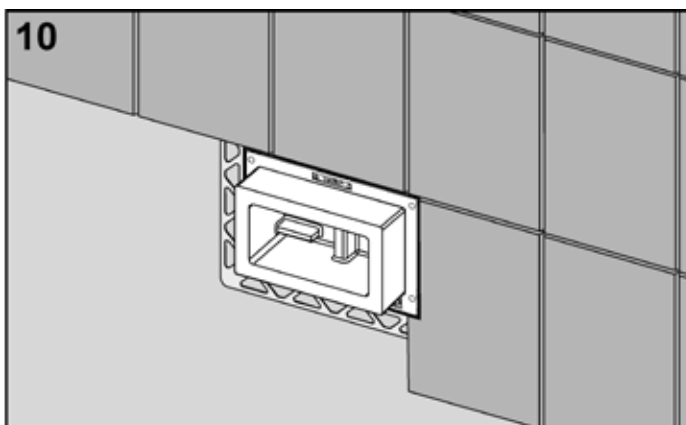
Demontieren Sie den Nassbau-Rohbauschutz.



Entfernen Sie die Schutzfolien von den Klebestellen des Einbaurahmens und kleben Sie ihn zusammen mit dem der Stützrahmen auf die Putzoberfläche. Achten Sie auf die richtige Position der Markierung „TOP/oben“ und die waagerechte Ausrichtung!



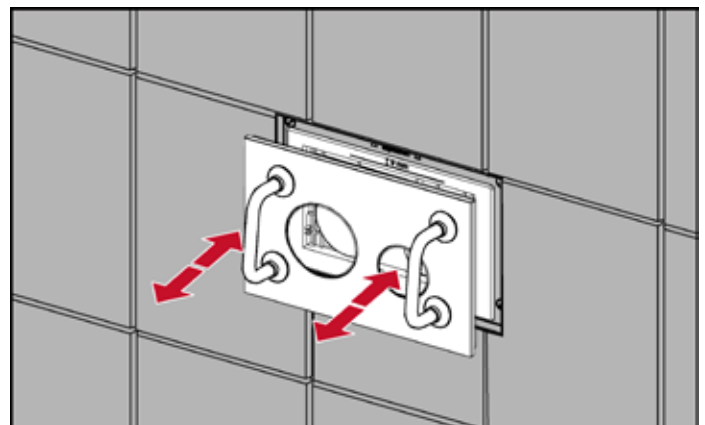
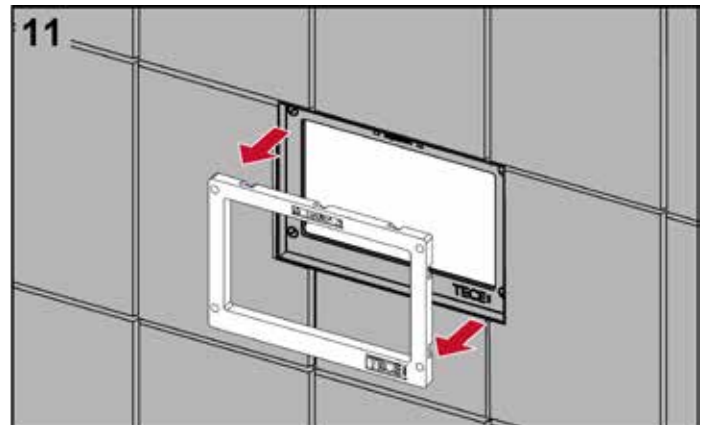
Stellen Sie die Tiefe des Einbaurahmens entsprechend der Fliesenstärke (5–18 mm) ein. Ist der Wandaufbau dicker (bis 33 mm), wie z. B. bei Naturstein, können Sie ein passendes Aufrüstset (Best.-Nr. 9820181) verwenden.



Nach der Tiefenjustierung können Sie den Einbaurahmen anfliesen.

Tipp:

Um eine perfekte Fliesenkante zum Einbaurahmen zu erhalten, empfiehlt TECE, die Fliesen mit einem Wasserstrahlschneider zu bearbeiten.

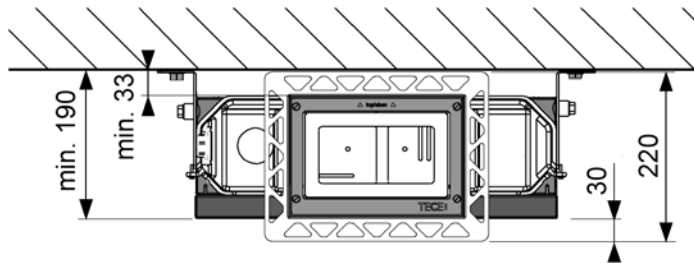


Entfernen Sie den Stützrahmen und den Styropor-Rohbauschutz. Anschließend montieren Sie den passenden Befestigungsrahmen, wie in der jeweiligen Montageanleitung (TECEloop bzw. TECESquare) beschrieben. Setzen Sie abschließend die Betätigungsplatte mit Hilfe der Bügelgriffe in den flächenbündigen Einbaurahmen ein. Die Griffe sind im Lieferumfang des Einbaurahmens enthalten.

Flächenbündiger Einbau

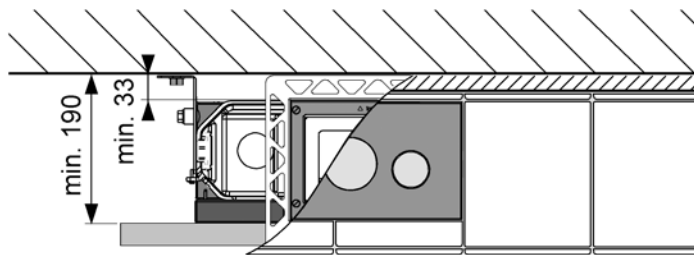
Einbau von oben

Auch im Nassbau kann die Betätigung von oben mit dem flächenbündigen Einbaurahmen realisiert werden. Die Montage erfolgt entsprechend des Einbaus einer Betätigung von vorn. Der Rahmen muss in „Leserichtung“ (= Schriftzug „TOP/oben“ zur Wand) montiert werden.



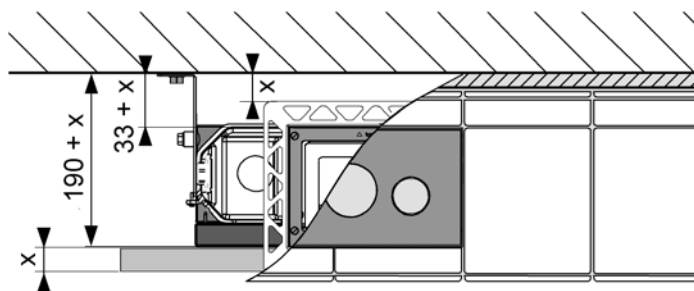
Einbau „flächenbündig von oben“ – Abmessungen

Wegen der Abmessungen des Einbaurahmens ist allerdings ein stärkerer Wandaufbau erforderlich: Mindestwandaufbau = 30 mm



Einbau „flächenbündig von oben“ – minimaler Wandaufbau

Beim minimalen Wandaufbau ist allerdings zwischen der eingebauten Betätigungsplatte und der Wand kein Zwischenraum mehr (Bild oben). Aus ästhetischen Gründen ist jedoch ein gleichmäßiger Anstand vor und hinter der Betätigung zu bevorzugen (Bild unten). Dies gilt auch für den Einbau der TECESquare Metall mit etwas größeren Abmessungen.



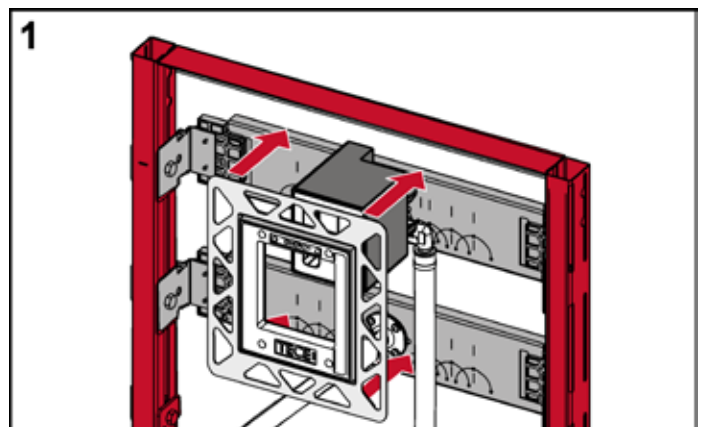
Einbau „flächenbündig von oben“ – Wandaufbau (Vorschlag)

Trockenbau – Urinalbetätigung

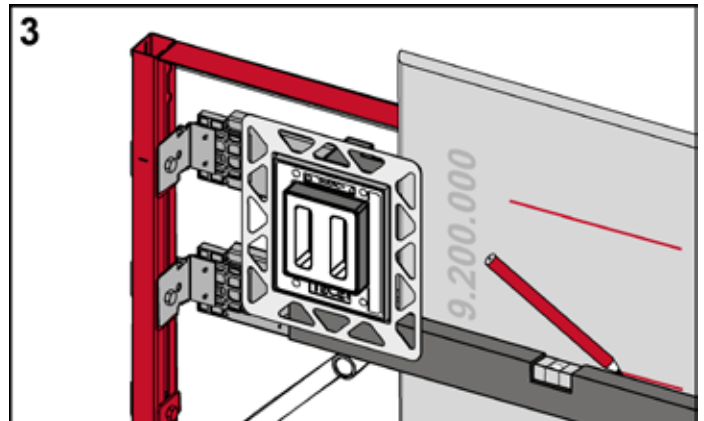
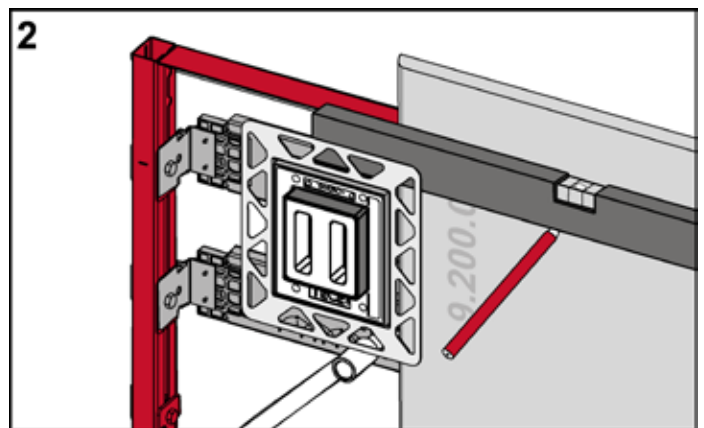
Für das Urinal gibt es ebenfalls einen flächenbündigen Einbaurahmen. Die TECEloop Urinalbetätigung kann mit Hilfe dieses Rahmens flächenbündig in Trockenbauwänden eingebaut werden.

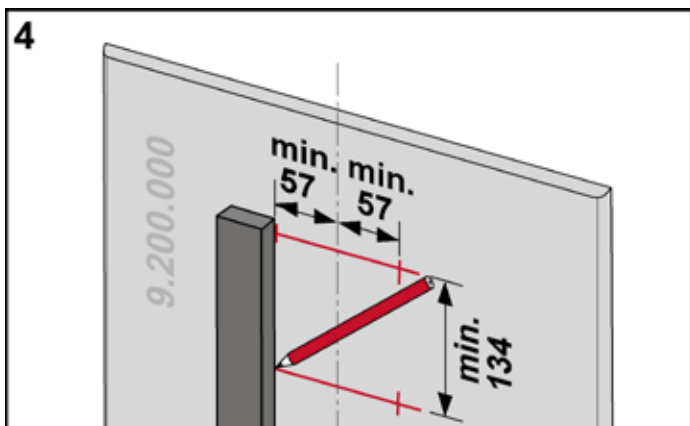
Montage Urinalbetätigung – Trockenbau

Um den flächenbündigen Einbaurahmen in den Gipskarton einzusetzen, muss die Gipskartonplatte für die Revisionsöffnung des Spülkastens ausgespart werden.

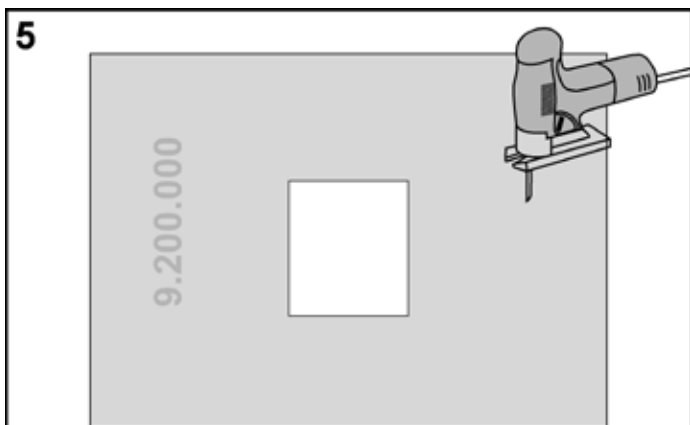


Stecken Sie dazu den Einbaurahmen über den Urinal-Rohbauschutz.

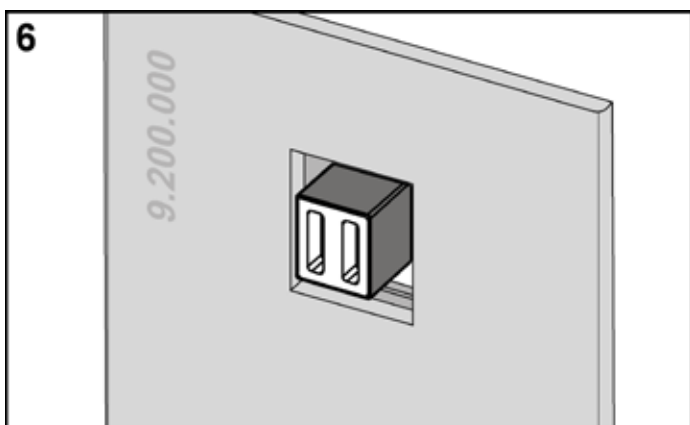




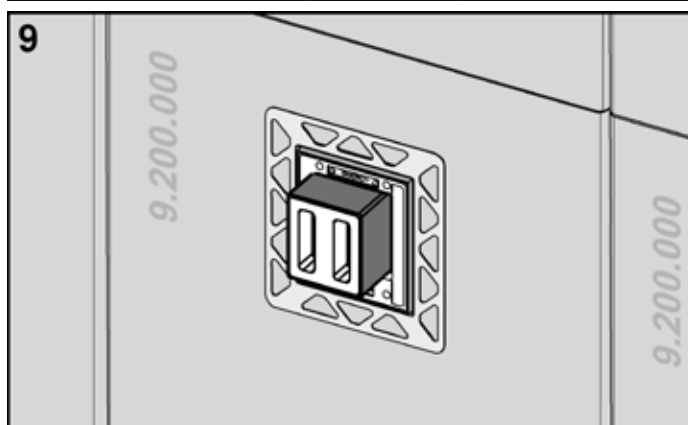
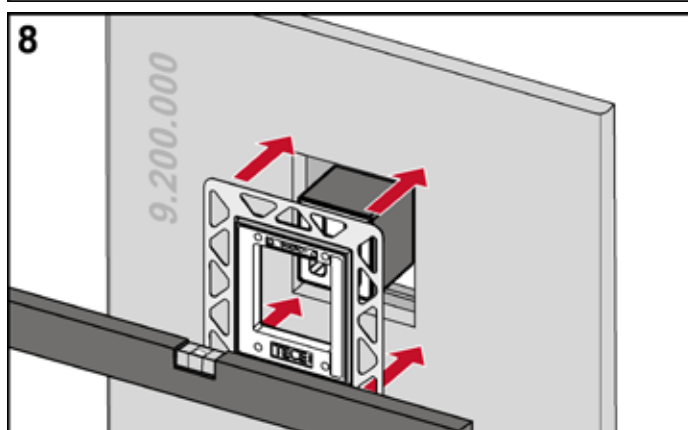
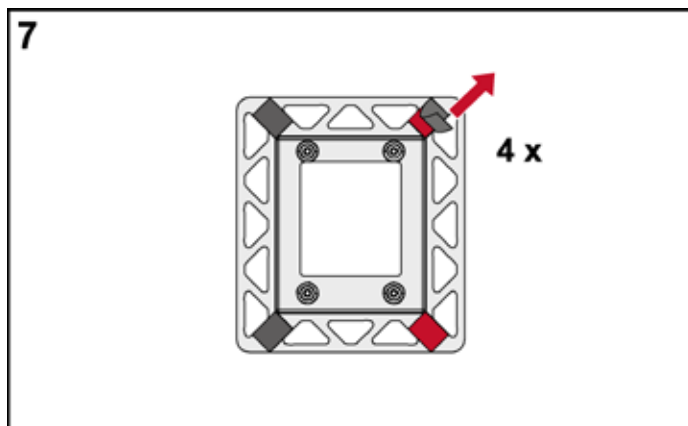
Zeichnen Sie die Abmessungen des inneren Einbaurahmens – Breite 114 mm, Höhe 134 mm – mittig auf die Gipskartonplatte.



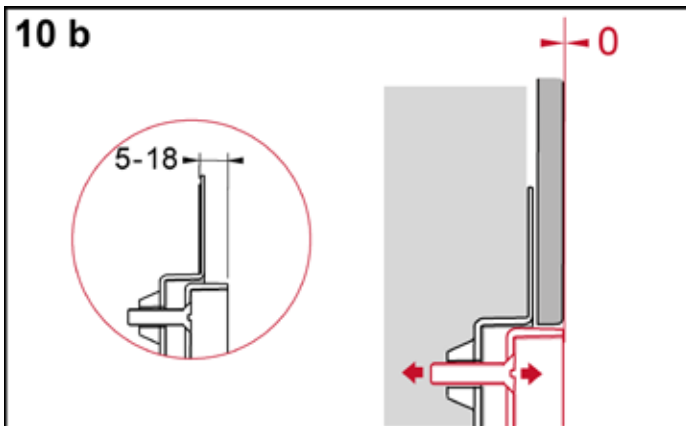
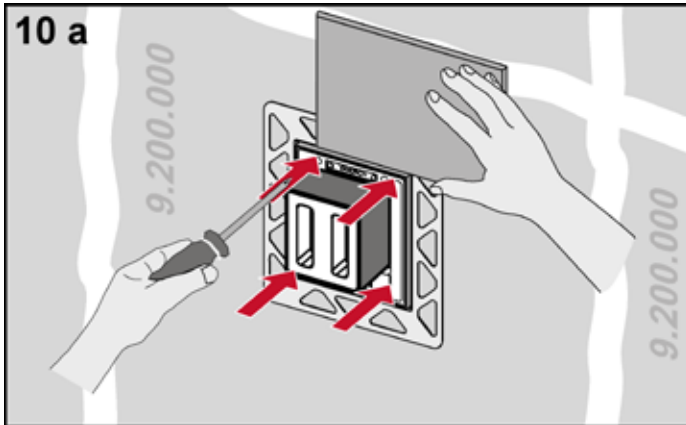
Sägen Sie die erforderliche Öffnung für den Einbaurahmen in die Platte.



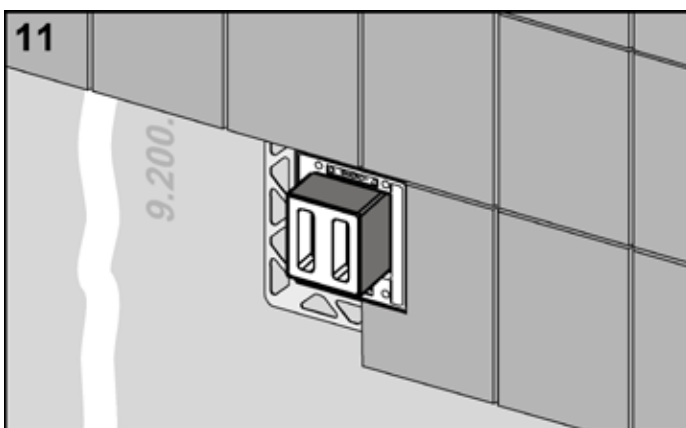
Schrauben Sie die Gipskartonplatte mittig auf das Modul.



Entfernen Sie die Schutzfolien von den Klebestellen des Einbaurahmens und kleben Sie ihn zusammen mit dem der Stützrahmen auf die Gipskartonplatte. Achten Sie auf die richtige Position der Markierung „TOP/oben“ und die waagerechte Ausrichtung!



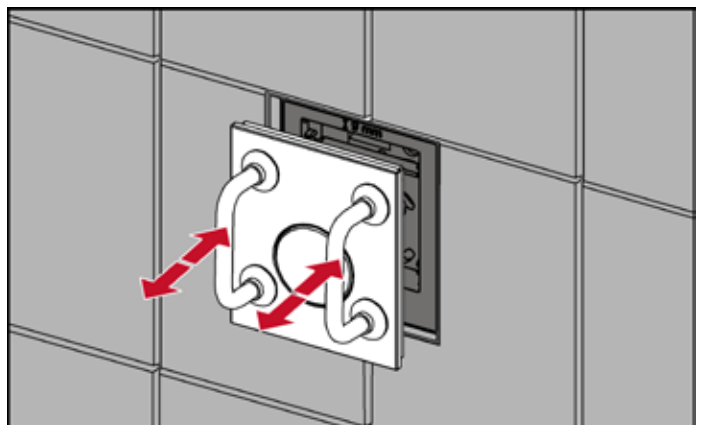
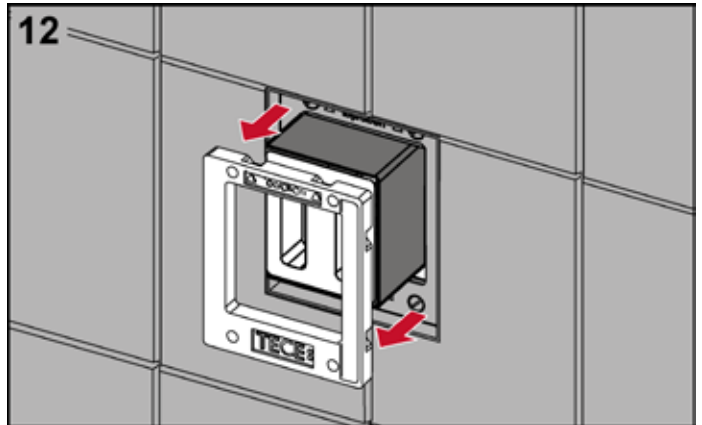
Stellen Sie die Tiefe des Einbaurahmens entsprechend der Fliesenstärke (5–18 mm) ein. Ist der Wandaufbau dicker (bis 33 mm), wie z. B. bei Naturstein, können Sie ein passendes Aufrüstset (Best.-Nr. 9820181) verwenden.



Nach der Tiefenjustierung können Sie den Einbaurahmen anfliesen.

Tipp:

Um eine perfekte Fliesenkante zum Einbaurahmen zu erhalten, empfiehlt TECE, die Fliesen mit einem Wasserstrahlschneider zu bearbeiten.

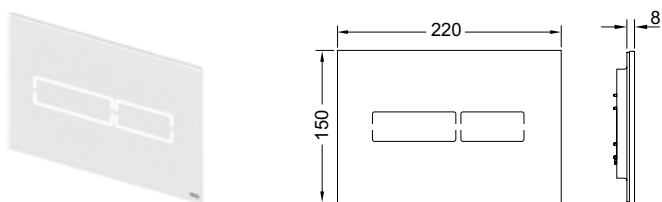


Entfernen Sie den Stützrahmen und verfahren anschließend so, wie in der Montageanleitung beschrieben (Einbau der Urinalkartusche, Montage des Befestigungsrahmens etc.). Setzen Sie abschließend die Betätigungsplatte mit Hilfe der Bügelgriffe in den flächenbündigen Einbaurahmen ein. Die Griffe sind im Lieferumfang des Einbaurahmens enthalten.

TECElux Mini

Die TECElux Mini ist eine Echtglas-Betätigungsplatte mit elektronischer Spülauslösung. Ein Sensor erkennt, wenn sich eine Person dem WC nähert – erst dann leuchten die Konturen der Sensorflächen durch die fugenlose Glasplatte auf.

Die Spülung wird berührungslos oder auch durch leichtes Tippen ausgelöst. Die Platte aus Sicherheitsglas baut nur wenig vor der Wand auf. Mit dem Einbaurahmen lässt sie sich auch flächenbündig in die Wand integrieren.

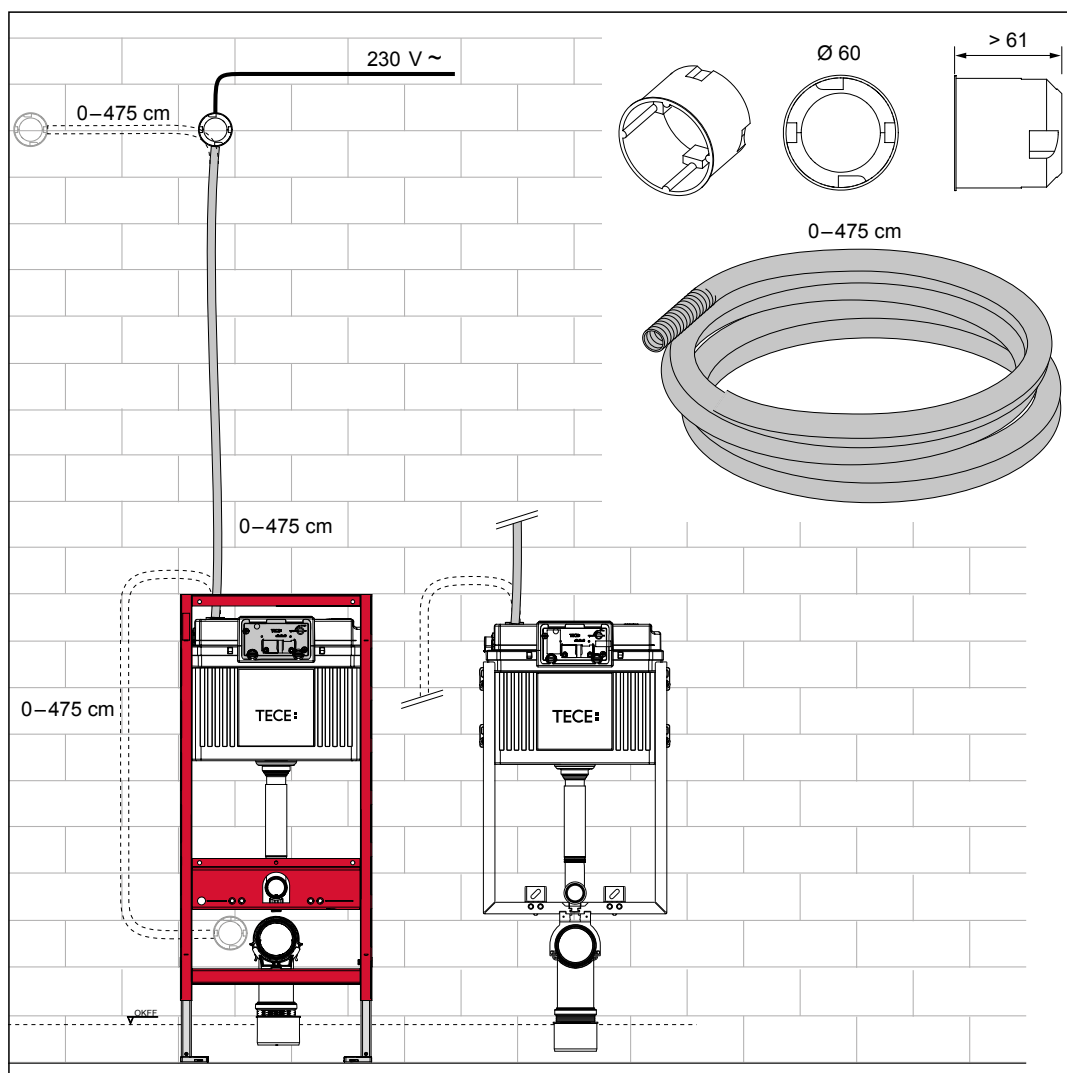


TECElux Mini WC-Betätigung, Zweimengentechnik

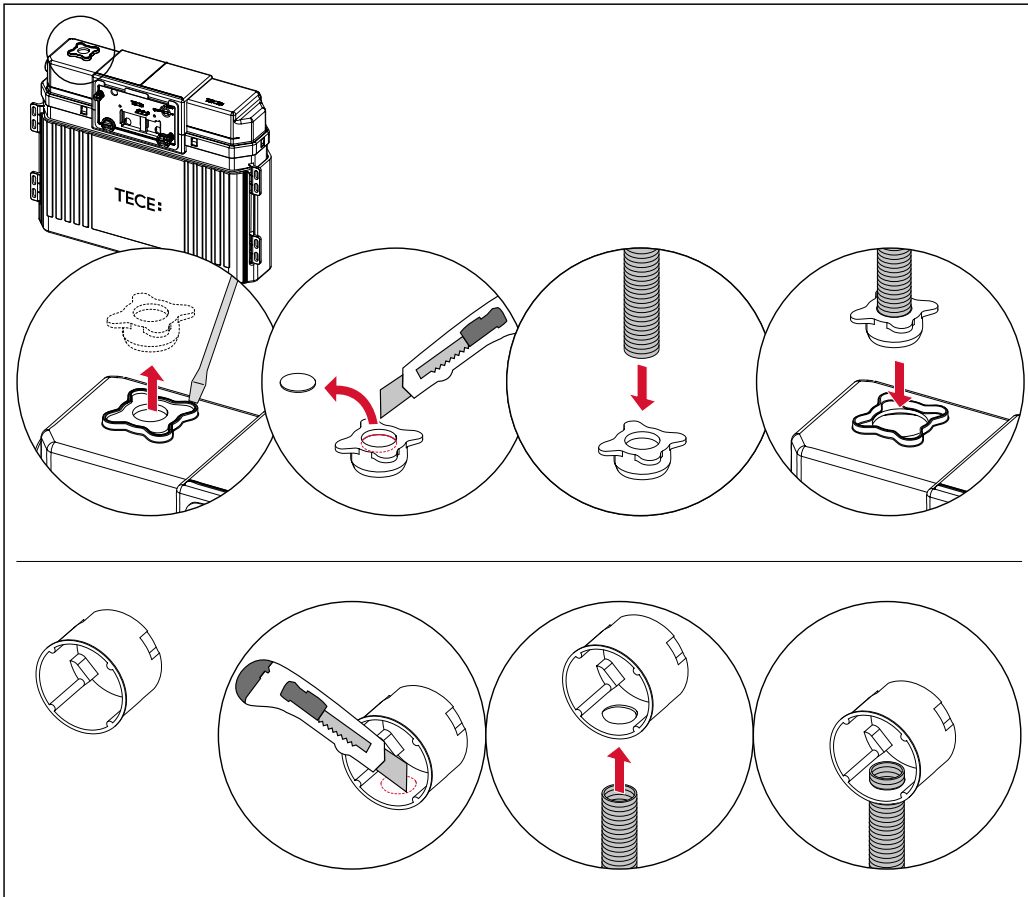
Hinweis: Die TECElux Mini ist nicht kompatibel mit dem TOTO Washlet RX und SX, da der Deckel beim Hochklappen die Spülauslösung aktivieren kann - auch bei einer Betätigungshöhe von 1 m (Mitte Betätigung).

Montage Trafo inklusiv Anschlusskabel

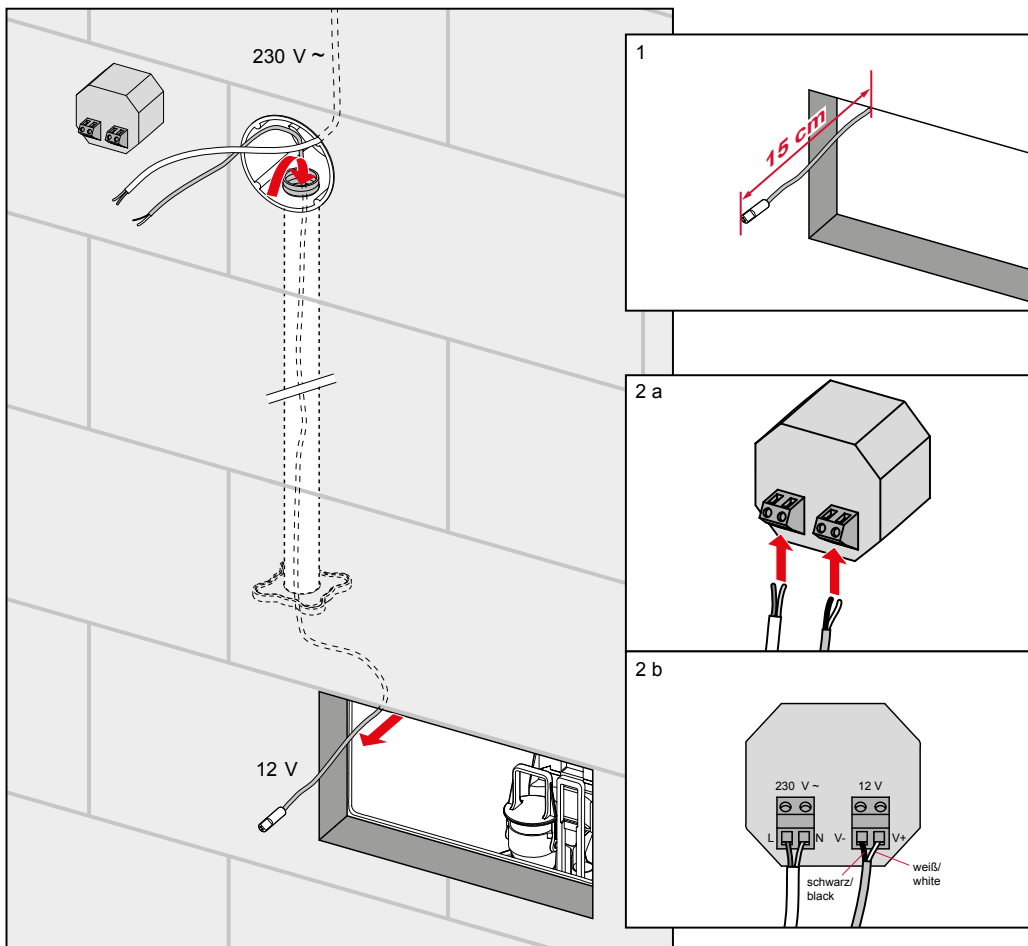
Der Trafo ist für den Stromanschluss der TECElux Mini erforderlich. In Trocken- oder Nassbauwänden ist zur Montage eine Unterputzdose Durchmesser min. 60 mm und Tiefe von 61 mm geeignet.



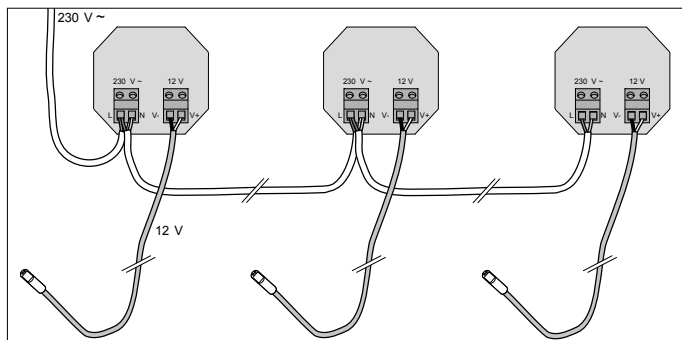
Positionierung des Trafos: Im Bereich 0-475 cm um den Spülkasten



Einführung des Kabels in den Spülkasten



Anschluss des Trafos



Programmierung der Elektronik

Zur Programmierung der TECElux Mini Elektronik wird eine Fernbedienung (Best.-Nr. 9240971) benötigt. Nach Anschluss an die Stromversorgung kann die Elektronik (zu jeder Zeit) programmiert werden. Nach einem Stromausfall wird die zuletzt gespeicherte Einstellung beibehalten. Jeder einstellbaren Funktion ist eine Position auf der Fernbedienung zugeordnet.

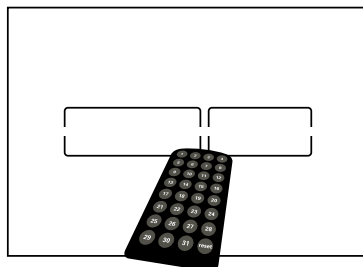
Softwarestand 1.0	
Position	Funktion
1	Hygienespülung aus
2	Hygienespülung 24 h
3	Hygienespülung 56 h
4	Hygienespülung 72 h
5	Hygienespülung 168 h
6	Hygienespülung 336 h
7	Beleuchtung Stufe 1 ganz hell
8	Beleuchtung Stufe 2 Standard
9	Beleuchtung Stufe 3 gedimmt
10	Beleuchtung Stufe 4 dunkler
11	Aktivierung Beleuchtung 20 sec*
12	Aktivierung Beleuchtung 2 min
13	Aktivierung Beleuchtung 3 min
14	Aktivierung Beleuchtung 4 min
15	Aktivierung Beleuchtung 5 min
16	Aktivierung Beleuchtung dauerhaft*
17	Reinigungsfunktion aus
18	Reinigungsfunktion ein
19	Sicherheitsspülung aus
20	Sicherheitsspülung 2 min
21	Sicherheitsspülung 5 min
22	Bedienung Touchless
23	Bedienung Touch
24	Erkennung lang
25	Erkennung Standard
26	Erkennung kurz
...	...
reset	Werkseinstellung

= Werkseinstellung

* Funktion nur für Ausstellungen

Programmierung der TECElux Mini Elektronik:

- Nähern Sie sich der Elektronik bis die Tastenbeleuchtung aktiviert wird.
- Halten Sie die Fernbedienung in einer Entfernung von 5–10 cm mittig vor das Tastenfeld und drücken Sie die gewünschte Taste.



- Bei erfolgreicher Quittierung der gewünschten Funktion gibt es ein optisches Signal: Die Tastenfeldbeleuchtung erlischt und blinkt 2-mal.

Sicherheitsspülung:

- Bei aktivierter Sicherheitsspülung wird 2 oder 5 Minuten nach Erlöschen der Tastenbeleuchtung – ohne erfolgte Spülung – eine Spülung ausgelöst.
- Durch die Aktivierung der Sicherheitsspülung wird die Personenerkennung automatisch auf „Erkennung kurz“ gesetzt.

Handauslösung:

- Auch ohne Strom – z. B. nach einem Stromausfall – können Sie noch Spülungen vornehmen: Entfernen Sie dazu die Blende der Betätigungsplatte von der Wand und drücken Sie die rote Betätigungsstange.

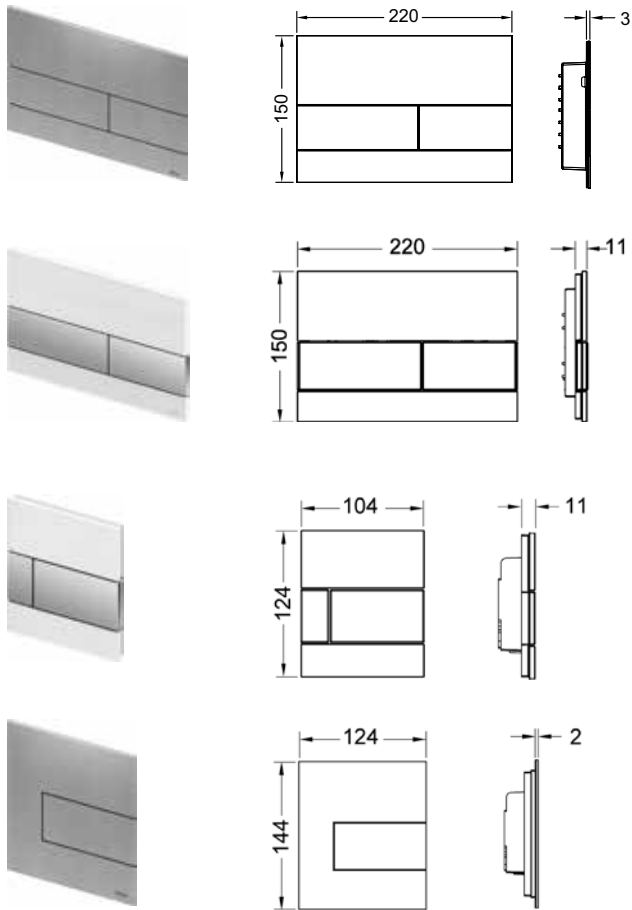
Reinigungsfunktion:

- Bei Aktivierung der Reinigungsfunktion wird das Touchfeld sowie die Touchless-Bedienung für 30 Sekunden deaktiviert.
- Nach Ablauf dieser Zeit sind die vorher eingestellten Funktionen automatisch wieder eingestellt.

TECEsquare

TECEsquare

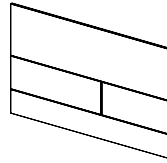
Die TECEsquare Betätigung ist sowohl für WC als auch Urinal mit Glas- oder Metallblende erhältlich:



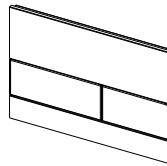
TECEsquare II WC-Betätigung, Metall
 TECEsquare WC-Betätigung, Glas
 TECEsquare Urinalbetätigung, Glas
 TECEsquare Urinalbetätigung, Metall

Die Glasvariante kann – ähnlich wie die TECEloop – vor dem Fliesenspiegel (Aufputz) oder aber mit dem WC-Einbaurahmen flächenbündig eingebaut werden.

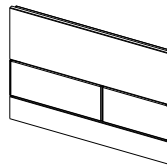
TECEsquare II Metall



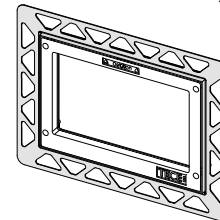
TECEsquare Glas



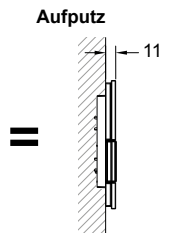
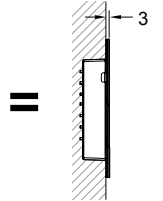
TECEsquare Glas



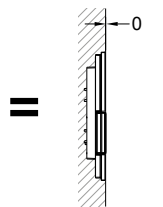
+



Wandaufbau 3 mm



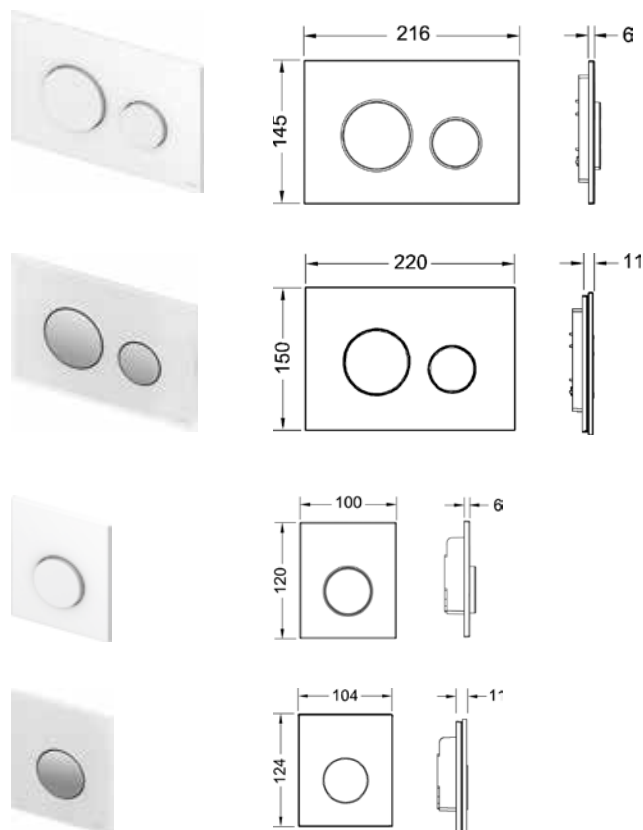
„flächenbündig“



Einbau der TECEsquare Betätigungen (gilt für WC- und Urinalbetätigungen)

TECEloop

Die TECEloop Betätigungsplatten sind in Kunststoff oder mit Glasoberfläche erhältlich. Herausragendes Merkmal der TECEloop Betätigung Glas ist die Option zum flächenbündigen Einbau. Die TECEloop Betätigung ist ebenfalls für das Urinal erhältlich.



TECEloop WC-Betätigung, Kunststoff
 TECEloop WC-Betätigung, Glas
 TECEloop Urinalbetätigung, Kunststoff
 TECEloop Urinalbetätigung, Glas

TECEloop Baukasten

Den Baukasten gibt es für die TECEloop WC-Betätigung mit Glasblende. Glasblende und Betätigungseinheit müssen einzeln bestellt werden. Dadurch ist eine große Anzahl von Farbkombinationen (insgesamt 104 Möglichkeiten) gewährleistet.

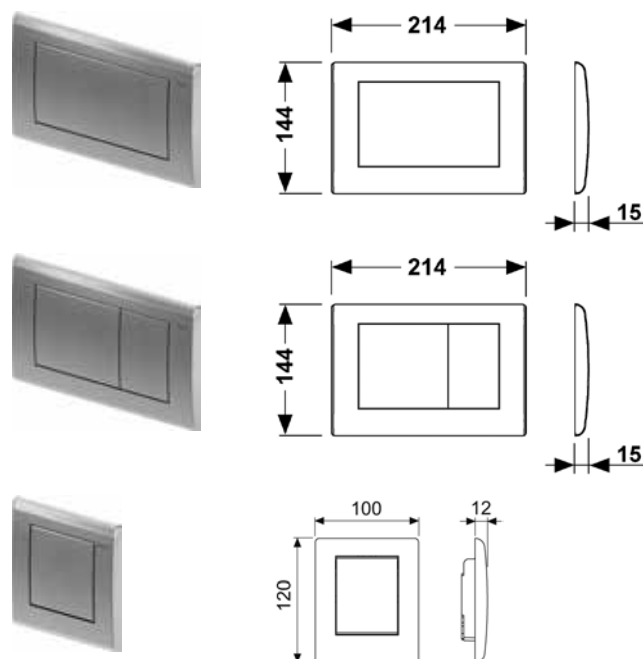
Tasten + Blende = WC-Betätigung



Die Grundidee des TECEloop Baukastens ist es, die Betätigungsplatte bestmöglich an vorhandene Farben im Bad anzupassen. Aus diesem Grund sind einige Glasblenden auf die Farben von Alape, EMCO oder Burgbad abgestimmt.

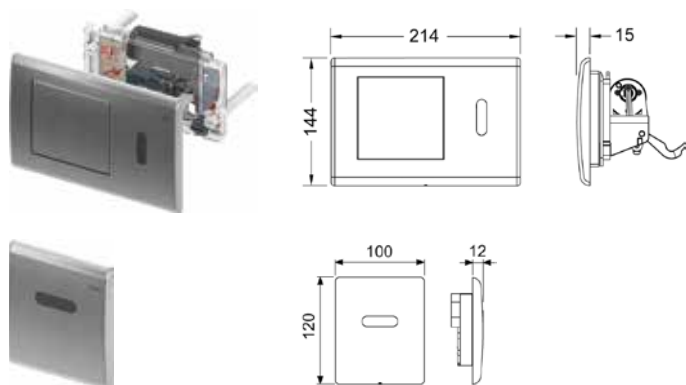
TECEplanus

TECEplanus Betätigungsplatten aus Edelstahl sind robust und in Ein- bzw. Zweimengentechnik einsetzbar. Aufgrund einer verdeckt montierbaren Schraube sind diese Betätigungen vandalensicher montierbar. So eignen sie sich besonders für öffentliche Sanitärbereiche, Gaststätten und Hotels. TECEplanus Betätigungen sind mit abgestimmtem Design auch für das Urinal erhältlich.



TECEplanus WC-Betätigung, Einmengentechnik
 TECEplanus WC-Betätigung, Zweimengentechnik
 TECEplanus Urinalbetätigung

TECEplanus Infrarotelektroniken



TECEplanus WC-Infrarotelektronik
TECEplanus Urinal-Infrarotelektronik

TECEplanus Infrarotelektroniken gibt es für WC und Urinal. Sie erkennen durch den zuverlässigen Autofokus-Infrarotsensor eine Benutzung und führen die Spülung eigenständig durch. Die Stromversorgung dieser Elektronik kann wahlweise mit 6-V-Batterie oder als 12-V-Netzvariante erfolgen.

Bitte unbedingt beachten:

Zur Stromversorgung bei den 12-V-Netzvarianten muss ein Transformator verwendet werden. Bereits in der Rohbauphase muss dafür eine geeignete Stelle (Unterputzdose o. ä.) vorgesehen werden, da dieser auf keinen Fall direkt an der Betätigung platziert werden darf. Das Anschlusskabel zwischen dem Transformator und der Elektronik darf max. 10 m lang sein.

Die TECEplanus Infrarotelektroniken sind mit einer Vandalensicherung ausgerüstet und somit gegen Diebstahl geschützt. Bei der WC-Elektronik kann eine zusätzliche Einmengenspülung weiterhin von Hand ausgelöst werden.

WC-Infrarotelektronik

Die WC-Infrarotelektronik löst die Spülung aus, wenn eine Person den Erfassungsbereich betreten und – nach einem festgelegten Mindestaufenthalt – wieder verlassen hat. Folgende Parameter sind dabei zu beachten:

- Der Erkennungsbereich liegt zwischen 50 – 80 cm.
- Die Personenerfassung ist erst nach einem Zeitraum von mindestens 16 Sekunden – in denen der Nutzer sich im Erfassungsbereich aufhalten muss – abgeschlossen.
- Die Auslösung wird erst dann gestartet, wenn der Nutzer den Erfassungsbereich verlassen hat: Nach 5 Sekunden ertönt ein kurzer Ton, nach weiteren 2 Sekunden wird die Spülung ausgelöst.

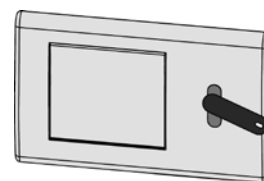
Tritt innerhalb des Zeitraumes der letzten 7 Sekunden (5 + 2) der Nutzer in den Erfassungsbereich, wird die Spülauslösung gestoppt und erst nach erneutem Verlassen des Bereichs und Ablauf weiterer 7 Sek. wieder gestartet.

Reinigungsfunktion

Bei Aktivierung der Reinigungsfunktion wird die WC-Spülung für zehn Minuten unterbrochen. Nach dieser Zeit wird automatisch eine Reinigungsspülung ausgelöst und der Standardbetrieb wieder hergestellt.

- Aktivierung der Reinigungsfunktion:

Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster, bis ein Quittungston ertönt.



- Deaktivierung der Reinigungsfunktion:

Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster. Es ertönen drei aufeinander folgende Quittungstöne – die WC-Elektronik befindet sich wieder im Standardbetrieb.

Die Reinigungsfunktion kann nur im Standardbetrieb – nicht während der Programmierphase – aktiviert werden.

Programmierung WC-Infrarotelektronik

Die WC-Infrarotelektronik kann in den ersten 30 Minuten nach Stromanschluss programmiert werden. Jeder einstellbaren Funktion ist einer Position zugeordnet.

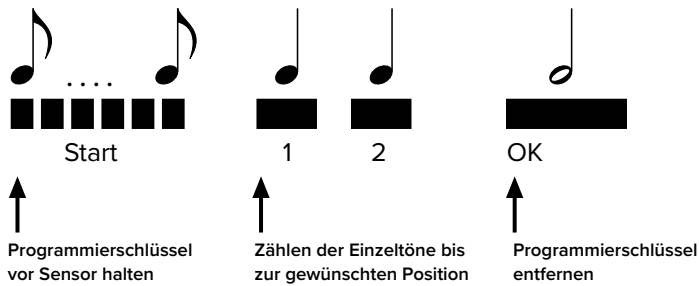
Position	Funktion
1	Hygienespülung aus
2	Hygienespülung 56 h
3	Hygienespülung 84 h
4	Hygienespülung 168 h
5	Hygienespülung 336 h
6	Hygienespülung 672 h

 = Werkseinstellung

So programmieren Sie die WC-Infrarotelektronik:

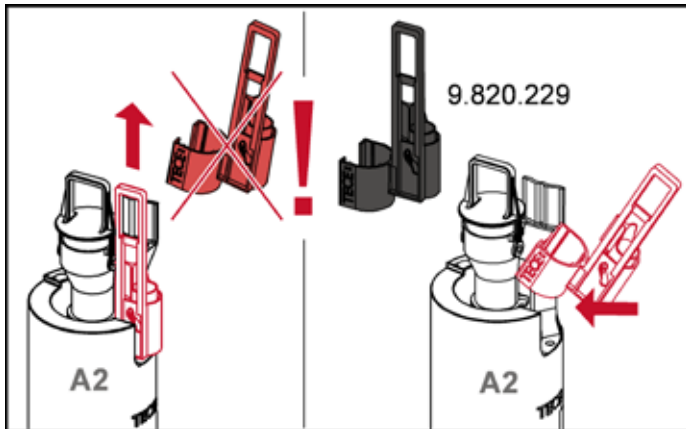
- Halten Sie den Programmierschlüssel vor das Sensorfenster (siehe Abbildung). Der Programmiermodus startet mit einer schnellen Folge kurzer Töne.
- Nach der Startphase ertönt eine Folge von gleichen Einzeltönen. Zählen Sie diese bis zur gewünschten Funktion.
- Entfernen Sie nun den Programmierschlüssel, es ertönt ein langer Quittungston.

Beispiel: Einstellen der Hygienespülung auf 56 Stunden:



Anpassung des Spülkastens

Bei der Installation einer WC-Elektronik muss das Ablaufventil des Spülkastens angepasst werden:



Bei Spülkästen, die ab Mitte/Ende 2009 eingebaut wurden und das oben abgebildete Ablaufventil (A2) enthalten, muss die rote Zugstange des Ventils gegen eine schwarze getauscht werden. Diese liegt dem Motor der WC-Elektronik bei oder ist als Ersatzteil (Best.-Nr. 9820229) erhältlich.

Energieoptionen WC-Infrarotelektronik

- Netzvariante:
230-V-Wechselstrom wird mittels TECE-Transformator (Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen) auf 12-V-Gleichstrom transformiert.
- Batteriebetrieb:
1 x Lithium 2CR5 – 6 V

Die Haltbarkeit einer Batterie beträgt – bezogen auf eine Lebensdauer von zwei Jahren

- 15 000 Spülungen bzw.
- ca. 20 Spülungen/Tag.

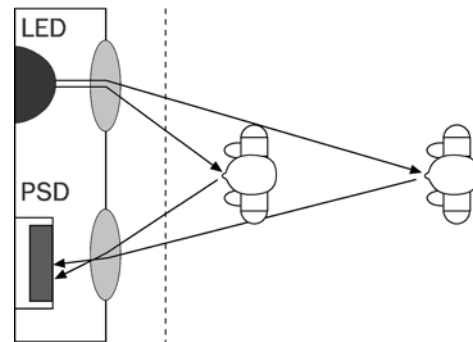
Alternativ kann der Batteriebetrieb auch mittels 4 Monozellen (LR20) erfolgen. Die Haltbarkeit erhöht sich dadurch auf 110 000 Spülungen bzw. 150 Spülungen/Tag. Sie benötigen dafür neben den Batterien auch ein anderes Batteriegehäuse (Best.-Nr. 9820202).

Urinal-Infrarotelektronik U 1

Der Autofokus-Sensor der Urinal-Infrarotelektronik misst neben der zurückgelegten Entfernung auch den Eintrittswinkel des Lichts, das eine Person reflektiert. Der Sensor erkennt zudem, ob sich diese Person nähert oder entfernt. Die Auslösung der Spülung ist dadurch weitgehend unabhängig von der Farbe der Benutzerkleidung. Der Erkennungsbereich kann exakt fixiert und vom Hintergrund getrennt werden. Die Wahrscheinlichkeit von Fehlauflösungen ist somit stark reduziert.

Der TECE-Autofokus-Sensor hat viele Vorteile:

- intelligente PSD-Technik (Unique Position Sensitive Detection)
- exaktes Auslöseverhalten
- gute Schwarzerkennung
- Unempfindlichkeit gegenüber wechselnden Lichtverhältnissen
- minimaler Energieverbrauch bei maximaler Lebensdauer der Batterien



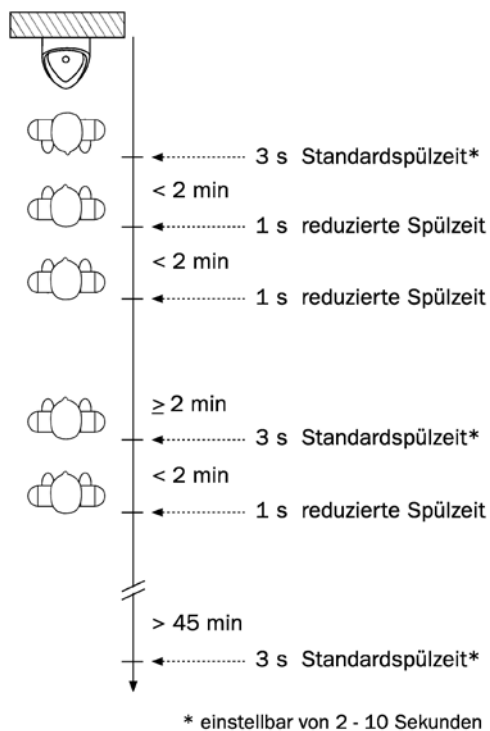
Funktion des IR-Sensors mit PSD-Technik

Die WC-Elektronik löst die Spülung aus, wenn eine Person den Erfassungsbereich betreten und – nach einem festgelegten Mindestaufenthalt – wieder verlassen hat. Folgende Parameter sind dabei zu beachten:

- Der Erkennungsbereich liegt zwischen 5 und 45 cm.
- Die Personenerfassung ist erst nach einem Zeitraum von mindestens 6 Sekunden – in denen der Nutzer sich im Erfassungsbereich aufhalten muss – abgeschlossen.
- Die Auslösung wird erst dann gestartet, wenn der Nutzer den Erfassungsbereich verlassen hat.

Pausenfunktion

Mit eingeschalteter Pausenfunktion wird die Spülmenge bei kurz nacheinander folgenden Benutzungen (Abstand weniger als zwei Minuten) durch Verkürzung der Spülzeit automatisch auf eine Sekunde reduziert. 45 Minuten nach der letzten Sparspülung wird eine Spülung mit der Standardspülmenge ausgelöst.



Pausenfunktion

Reinigungsfunktion

Bei Aktivierung der Reinigungsfunktion wird die Urinalspülung für zehn Minuten unterbrochen. Nach dieser Zeit wird automatisch eine Reinigungsspülung ausgelöst und der Standardbetrieb wieder hergestellt.

- Aktivierung der Reinigungsfunktion:
Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster bis ein Quittungston ertönt.
- Deaktivierung der Reinigungsfunktion:
Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster. Es ertönen drei aufeinander folgende Quittungstöne – das Urinal befindet sich wieder im Standardbetrieb.

Die Reinigungsfunktion kann nur im Standardbetrieb – nicht während der Programmierphase – aktiviert werden.

Programmierung Urinal-Infrarotelektronik

Nach der Installation der elektrischen Versorgung kann eine Programmierung der Elektronik innerhalb von einer Stunde mit Hilfe des beiliegenden Magnetschlüssels vorgenommen werden. Bei erneutem Änderungswunsch des Programms muss der Strom unterbrochen werden. Dank eines Speicherbausteins ist trotz des Stromausfalls immer das zuletzt eingestellte Programm aktiv.

Position	Funktion
1	Pausenfunktion „aus“
2	Pausenfunktion „an“
3	Spülzeit 2 s
4	Spülzeit 2,5 s
5	Spülzeit 3 s
6	Spülzeit 3,5 s
7	Spülzeit 4 s
8	Spülzeit 5 s
9	Spülzeit 6 s
10	Spülzeit 8 s
11	Spülzeit 10 s
12	Vorspülung „aus“
13	Vorspülung 0,5 s
14	Vorspülung 1 s
15	Vorspülung 2 s
16	Hygienespülung „aus“
17	Hygienespülung 24 h
18	Hygienespülung 255 h
19	Sensorempfindlichkeit „niedrig“
...	...
23	Distanz „Standard“
24	Distanz „kurz“
25	Distanz „lang“
...	...
28	Werkseinstellung
29	Deckelurinale „aus“
30	Deckelurinale „ein“

 = Werkseinstellung

Ungefähr fünf Sekunden nach dem Anschluss an die Stromversorgung kann die TECE-Elektronik in den ersten 30 Minuten programmiert werden. Jeder einstellbaren Funktion ist eine Position zugeordnet.

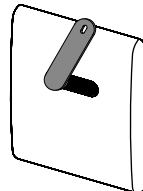
Die Elektronik ist im Programmiermodus mit einem Magnetschlüssel einstellbar. Im Standardbetrieb kann mit diesem Schlüssel lediglich die Reinigungsfunktion aktiviert werden.

- Reinigungsfunktion:
Bei der Reinigung der Urinale ist das automatische Auslösen der Spülung meist unerwünscht. Schließlich soll das Reinigungsmittel einwirken können. Aus diesem Grund lässt sich die Spülung um 10 Minuten verzögern.
- Vorspülung (optional):
(Dauer 0–2 Sekunden) Sorgt für eine Befeuchtung der Keramik kurz vor der Benutzung, was ein Anhaften des Urins vermindert. Ein erwünschter Nebeneffekt: Die Vorspülung wirkt anregend auf den Harndrang.

- Pausenfunktion (optional):
Wird das Urinal im Abstand von weniger als zwei Minuten benutzt, reduziert sich die Wassermenge automatisch. Eine Reinigungsspülung erfolgt 45 Minuten nach der letzten Sparspülung.
- Variable Spülzeit:
(Dauer 2–10 Sekunden) Die Spülmenge kann über die Spülzeit den Erfordernissen angepasst werden.
- Distanz:
Die moderne Autofokus-Sensoroptik funktioniert bei unterschiedlichsten Bausituationen zuverlässig. Trotzdem kann bei extrem kleinen oder großen Urinalanlagen der Erkennungsbereich der Optik verändert werden.
- Hygienespülung (optional):
Ist diese Funktion aktiviert, werden durch regelmäßiges Nachspülen ein Austrocknen des Siphons und eine damit verbundene Geruchsbelästigung sowie die Ablagerung von Rückständen verhindert (wahlweise 24 oder 255 Stunden nach der letzten Spülung).
- Siphon nachfüllen (optional):
Moderne Urinale saugen den Siphoninhalt meist komplett ab und füllen dann genügend Wasser nach, um den Siphon wieder aufzufüllen. Funktioniert dies nicht, kann die Nachfüllfunktion der TECE-Elektronik aktiviert werden und ein kurzer Spülimpuls füllt den Siphon auf.

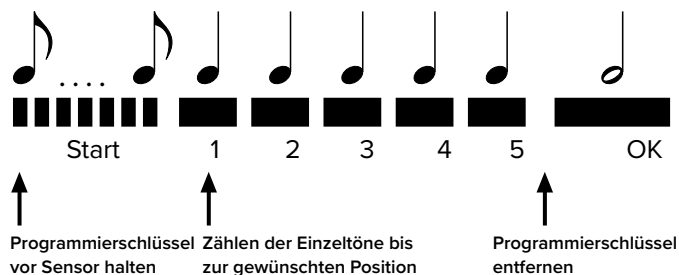
So programmieren Sie die TECE-Elektronik:

- Halten Sie den Programmierschlüssel vor das Sensorfenster.
Der Programmiermodus startet mit einer schnellen Folge kurzer Töne.



- Nach der Startphase ertönt eine Folge von gleichen Einzeltönen. Zählen Sie diese bis zur gewünschten Funktion.
- Entfernen Sie nun den Programmierschlüssel, es ertönt ein langer Quittungston.

Beispiel: Einstellen der Spülzeit auf drei Sekunden



Energieoptionen Urinalelektronik für Funkauslösung

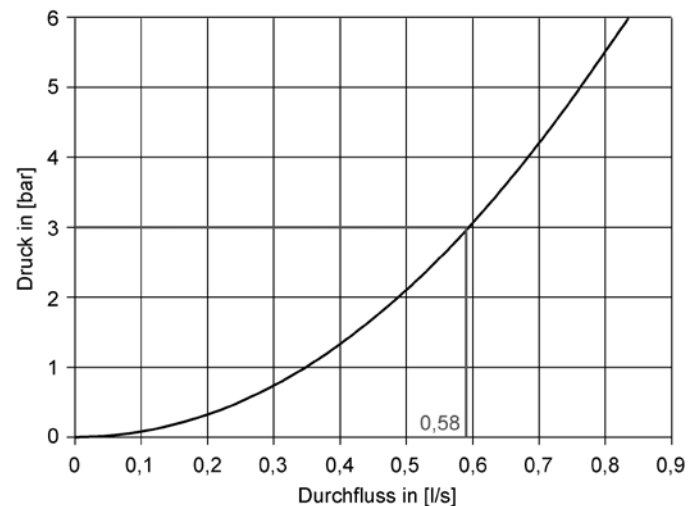
- Netzvariante:
230-V-Wechselstrom wird mittels TECE-Transformator (Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen) auf 12-V-Gleichstrom transformiert.
- Batteriebetrieb:
1 x 2 CR 5 Lithium – 6 V

Die Haltbarkeit einer Batterie beträgt – bezogen auf eine Lebensdauer von zwei Jahren

- 220 000 Spülungen bzw.
- ca. 300 Spülungen/Tag.

Technische Daten

Mit Hilfe des folgenden Durchflussdiagramms können Sie die Spülmenge des Urinaldruckspülers in Abhängigkeit von Leitungsdruck und Spülzeit berechnen.



Durchflussdiagramm Urinal

Beispiel:

Leitungsdruck 3 bar: Spülstrom = 0,58 l/s
Spülzeit z. B. 3,5 s: Spülmenge ca. 2 Liter

TECEplanus Infrarotelektroniken

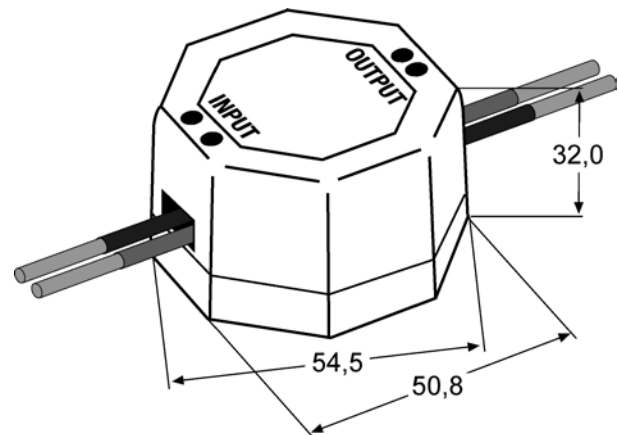
Urinal-Infrarotelektronik, 6-V-Batterie

Mindestfließdruck	0,5 bar
Max. Betriebsdruck	12 bar
Durchfluss bei 3 bar	0,58 l/s
Betriebsspannung	6 V DC
Leistungsaufnahme	1 W
Max. Leistungsaufnahme	5 W
Batterietyp	Lithium 6 V, 2 CR 5
Lebensdauer, Batterie	ca. 3 Jahre
Schutzklasse	III
	Schutzkleinspannung (SELV)
Spülzeit, Werkseinstellung	3 s
Spülzeit, Einstellbereich	2–10 s
Vorspülung, Werkseinstellung	aus
Vorspülung, Einstellbereich	0,5–2 s
Pausenfunktion, Werkseinstellung	aus
Hygienespülung, Werkseinstellung	aus

Urinal-Infrarotelektronik, 12-V-Netz

Mindestfließdruck	0,5 bar
Max. Betriebsdruck	12 bar
Durchfluss bei 3 bar	0,58 l/s
Nennspannung	230 V
Betriebsspannung	12 V (± 20 %)
Leistungsaufnahme	1 W
Max. Leistungsaufnahme	5 W
Schutzklasse	III
	Schutzkleinspannung (SELV)
Spülzeit, Werkseinstellung	3 s
Spülzeit, Einstellbereich	2–10 s
Vorspülung, Werkseinstellung	aus
Vorspülung, Einstellbereich	0,5–2 s
Pausenfunktion, Werkseinstellung	aus
Hygienespülung, Werkseinstellung	aus
Hygienespülung, Einstellbereich	aus, 24 h, 255 h

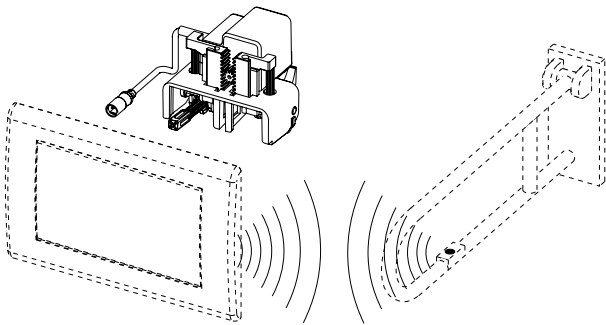
Transformator 230 V/12-V-Netz



Eingangsspannung	230 V AC (± 20 %)
Frequenz	48–63 Hz
Ausg. Nennspannung	12 V DC (± 20 %)
Ausg. Spannungstoleranz	± 3 %
Restwelligkeit	< 50 mVpp
Ausg. Nennstrom	1,0 A
Nominale Leistung	6 W
Mindestlast	0
Wirkungsgrad	75 %
Überlastschutz	elektronisch
Kurzschlusschutz	elektronisch
Schutzart	IP 2
Schutzklasse	II
	CE-Niederspannungsversorgung
Betriebstemperatur	– 20 °C bis + 40 °C
Sicherheitsnorm	EN 61 558 / EN 60 950
EMV-Norm	EN 55 022/B
Technologie	Switching
Schaltfrequenz	100 KHz
Dielektrischer Widerstand	3 750 V/1 min
MTBF (MIL HDBK217)	120 000 h

WC-Elektronik, Funkauslösung

Auch bei der Verwendung von Stützklappgriffen stehen elektrisch auslösende Spülsysteme zu Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, einen Funktaster zur elektrischen Auslösung am Stützklappgriff zu installieren. Auch die Verwendung mehrerer Funktaster mit einem Empfänger ist möglich!



Energieoptionen WC-Elektronik für Funkauslösung

- Netzvariante:
230-V-Wechselstrom wird mittels TECE-Transformator (Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen) auf 12-V-Gleichstrom transformiert.
- Batteriebetrieb:
4 x LR20 Monozelle – 6 V

Die Haltbarkeit der Batterien beträgt – bezogen auf eine Lebensdauer von zwei Jahren

- 190 000 Spülungen bzw.
- ca. 260 Spülungen/Tag.

Bitte unbedingt beachten:

Zur Stromversorgung bei den 12-V-Netzvarianten muss ein Transformator verwendet werden. Bereits in der Rohbauphase muss dafür eine geeignete Stelle (Unterputzdose o. ä.) vorgesehen werden, da dieser auf keinen Fall direkt an der Betätigung platziert werden darf.

Im Lieferumfang ist keine Betätigungsplatte enthalten. Sie können mit der Fernauslösung jede Einmengen-Betätigung verwenden, aber auch alle Zweimengen-Betätigungen sind möglich (z. B. TECEloop, TECEsquare). Es wird aber immer nur die große Menge gespült, auch wenn bei der Montage beide Betätigungsstangen installiert werden.

Funktaster TECEplanus

Der Funktaster TECEplanus (Best.-Nr. 9240360) kann für die meisten Stützklappgriffe nachgerüstet werden und passt zu der TECEplanus WC-Funklösung.

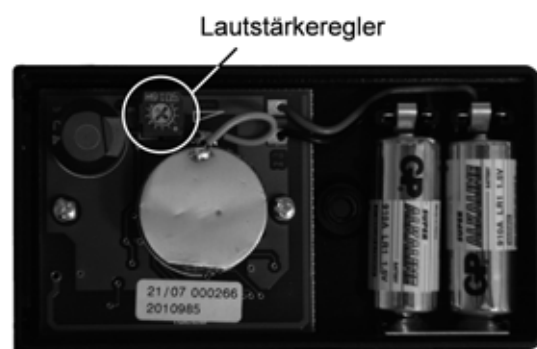


Funktaster TECEplanus

Inbetriebnahme

Vor der Montage des Funksenders am Stützklappgriff müssen die beigelegten Batterien eingesetzt werden:

- Drehen Sie die Schraube auf der Rückseite des Gehäuses heraus und öffnen die Abdeckung. Legen Sie beide Batterien - wie im Gehäuse markiert - ein.
- Die Lautstärke des „Pieptons“ für die akustische Spülquittierung können Sie nur bei geöffnetem Gehäuse einstellen. Wir empfehlen die Werkseinstellung: volle Lautstärke.
- Um die Lautstärke zu verringern, drehen Sie den Regler nach links. Durch die Drehung nach rechts erhöhen Sie die Lautstärke.



Lautstärkeregler

Sie können nun das Gehäuse wieder fest verschließen.

- Achten Sie bitte darauf, dass Sie den Gehäusedeckel exakt aufsetzen: Im Deckel ist ein Dichtring eingesetzt, der das Eindringen von Wasser in das Innere verhindert.
- Beim Verschrauben des Gehäusedeckels sollten Sie ebenfalls beachten, dass der eingesetzte Dichtring um die Verschlusschraube genau anliegt.

WC-Elektronik, Funkauslösung

Montage

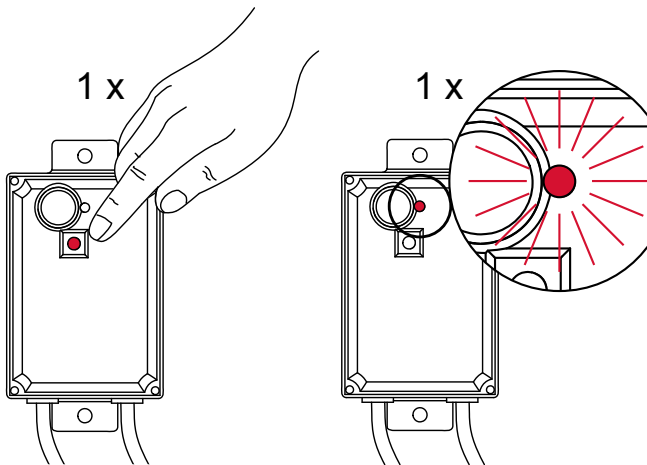
Der Funksender wird bereits mit zwei vormontierten Befestigungsschellen zur Schraubbefestigung an Stützgriffen bis 33 mm Rohrdurchmesser ausgeliefert.

- Lösen Sie die Schraubverbindungen der Universal-schellen. Sie können den Funksender anschließend am oberen oder unteren Rohr (je nach Stützgriff) mittels dieser beiden Schellen befestigen.
- Ziehen Sie die Schrauben fest an, nachdem Sie den Funksender endgültig positioniert haben.

Je nach gewünschter Position des Senders kann der Funksender beliebig an einem Stützgriff (links oder rechts vom WC) montiert werden.

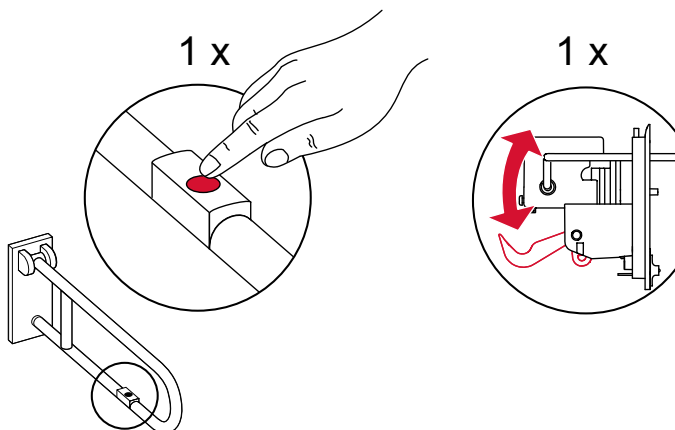
Einlernen des Funksenders

Der Funksender muss vor Erstbenutzung zunächst auf den jeweiligen Empfänger (Bestandteil des entsprechenden Spülsystems) eingelernt werden. Dazu befindet sich an je-dem Empfänger eine entsprechende Taste sowie eine LED.



Einlernen des Funktasters

- Drücken Sie zum Einlernen des Funksenders die Einlern-taste am Empfänger. Dies wird am Empfänger optisch durch einmaliges Blinken der LED quittiert.



Betätigen des Funksenders

- Drücken Sie nun innerhalb von 30 Sekunden die Spül-auslösefläche des Funksenders (Abbildung rechts). Ein dreimaliges Blinken der LED signalisiert das erfolgreiche Einlernen des Funksenders.

Spülfunktion

Nach erfolgreichem Einlernen können Sie nun die Toilette durch Annäherung an die Auslösefläche des Funksenders (ca. 3–5 mm vor der Oberfläche) bzw. Berühren dieser Fläche spülen. Ein erfolgreiches Spülsignal wird dabei durch einen „Piepton“ akustisch quittiert.

Technische Daten

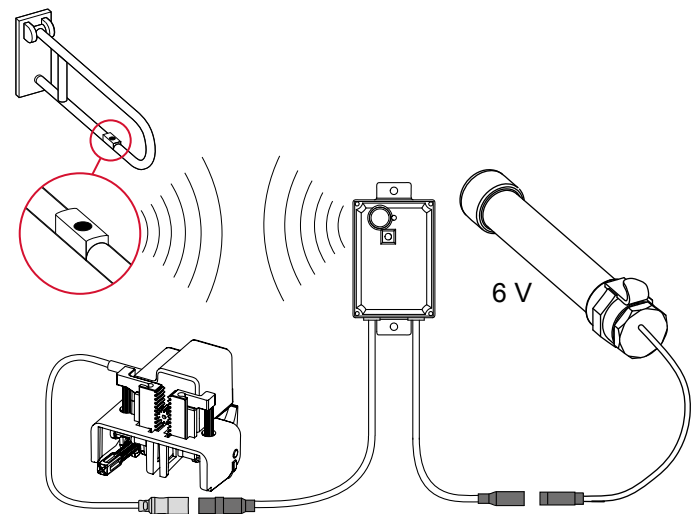
Frequenz	868,4 MHz
Adressierung	individuelle 32-Bit-Adresse, einlernbar am Empfänger
Reichweite	max. 10 m
Funktionen	Spülen für kompatible WC-Steuerungen
Auslösung	kapazitiver Taster, akustische Quittierung durch Tastenton
Stromversorgung	3 V DC (2 x Alkalibatterie LR-1)
Batterielebensdauer	ca. 3 Jahre oder 100.000 Spülungen
Gehäuse	ABS-Gehäuse ca. 85 x 46 x 16 mm
Montage	über Schellen am Stützklappgriff
Farbe	schwarz (RAL 9005)
Schutzgrad	IP 54
Kompatible WC-Steuerungen	TECEplanus 9240354 TECEplanus 9240355 Geberit 115.867 Sanit 03.082.00.0000 Viega 462.376

Kompatible Funkelektroniken zur TECE-Funklösung (868,4 MHz) – Stütz(klapp)griffe und griffunabhängige Funksender

Hersteller	Artikel	Artikel-Nr.
AMS	Funkauslöser, montierbar an AMS-Stützgriffe	533390
DEUBAD	Funkfernauslösung	DEU FK100
Erlau	Funksender FMI/E Funksender FMI/O	8102213 8102214
Frelu	Sender zur kabellosen WC-Spülauslösung	OP10 Funk
FSB	Funkgesteuerter Taster	8248 0002
GEBERIT	Hytronic Taster	241.568.00.1
GROHE	Funksender	100620
HEWI	Aufrüstsatz WC-Spülauslösung (Funk) ..., links ..., rechts	802.50.060 802.50.060L 802.50.060R

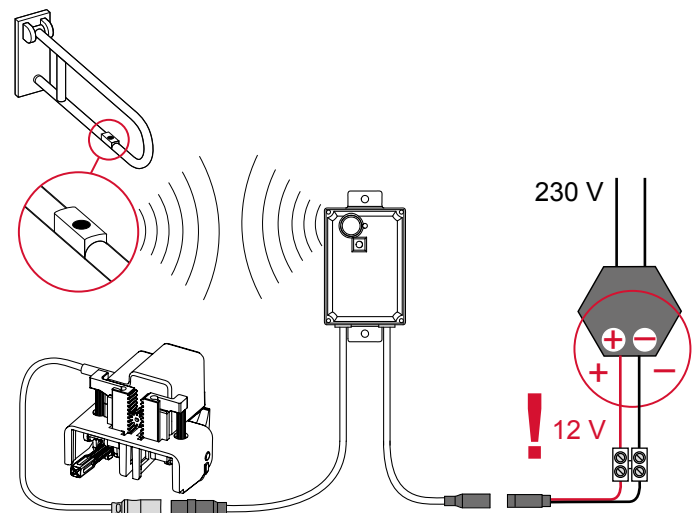
Hersteller	Artikel	Artikel-Nr.
KEUCO	Stützklappgriffe mit integrierter Funkauslösung ... 700 mm rechts	34903011737
		34903011738
		34903171737
		34903171738
	... 700 mm links	34903012737
		34903012738
		34903172737
		34903172738
	... 850 mm rechts	34903011837
		34903011838
		34903171837
		34903171838
	... 850 mm links	34903012837
		34903012838
		34903172837
		34903172838
Lehnen	Funksender (mit Universal-schelle)	FA10-001
	Funksender (weißes Gehäuse)	FA30-001
Normbau	Funksender NY.WCR 435, nach-rüstbar	0449010
PBA	Universalfunksender	nicht bekannt
Pressalit Care	Funksender 868,4 MHz	R9341
Wagner	Universalfunksender	600063

WC-Elektronik, Funkauslösung, 6-V-Batterie



Der vom Funktaster bei Auslösung gesendete Funkimpuls wird von einem Funkempfänger empfangen. Diese Empfangseinheit schaltet den Stromkreislauf für die Auslösung des Betätigungsmotors. Die Stromversorgung erfolgt über vier Batterien, die in einem wasserdichten Gehäuse im Spülkasten untergebracht sind.

WC-Elektronik, Funkauslösung, 12-V-Netz

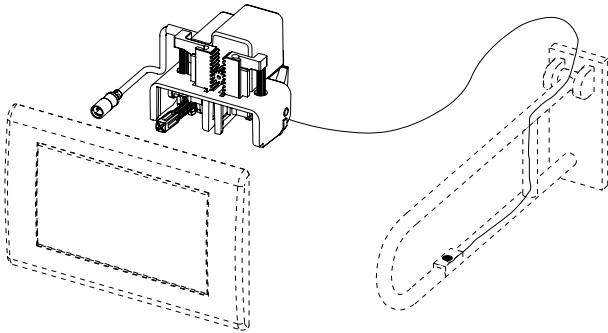


Der vom Funktaster bei Auslösung gesendete Funkimpuls wird von einem Funkempfänger empfangen. Diese Empfangseinheit schaltet dann den Stromkreislauf für die Auslösung des Betätigungsmotors.

Zum Anschluss der 12-V-Netz-Variante muss der Netzstrom mittels TECE-Transformator auf 12-V-Gleichstrom transformiert werden (Trafo: Best.-Nr. 9810003 bitte separat bestellen).

WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung

Eine weitere Lösung bei der Verwendung von Stützklappgriffen ist die Installation einer kabelgebundenen Variante, bei der ein mit einem Kabel verbundener Taster am Stützklappgriff montiert wird.



Energieoptionen WC-Elektronik für kabelgebundene Fernauslösung

- Netzvariante:
230-V-Wechselstrom wird mittels TECE-Transformator (Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen) auf 12-V-Gleichstrom transformiert.
- Batteriebetrieb:
1 x Lithium 2CR5 – 6 V (Lieferumfang)

Die Haltbarkeit einer Batterie beträgt – bezogen auf eine Lebensdauer von zwei Jahren

- 20 000 Spülungen bzw.
- ca. 27 Spülungen/Tag.

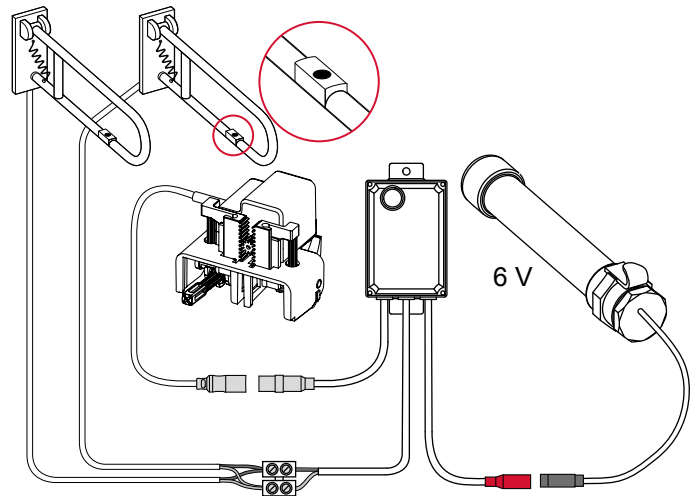
Alternativ kann der Batteriebetrieb auch mittels 4 Monozellen (LR20) erfolgen. Die Haltbarkeit erhöht sich dadurch auf 220 000 Spülungen bzw. 300 Spülungen/Tag. Sie benötigen dafür neben den Batterien auch ein anderes Batteriegehäuse (Best.-Nr. 9820202).

Bitte unbedingt beachten:

Zur Stromversorgung bei den 12-V-Netzvarianten muss ein Transformator verwendet werden. Bereits in der Rohbauphase muss dafür eine geeignete Stelle (Unterputzdose o. ä.) vorgesehen werden, da dieser auf keinen Fall direkt an der Betätigung platziert werden darf.

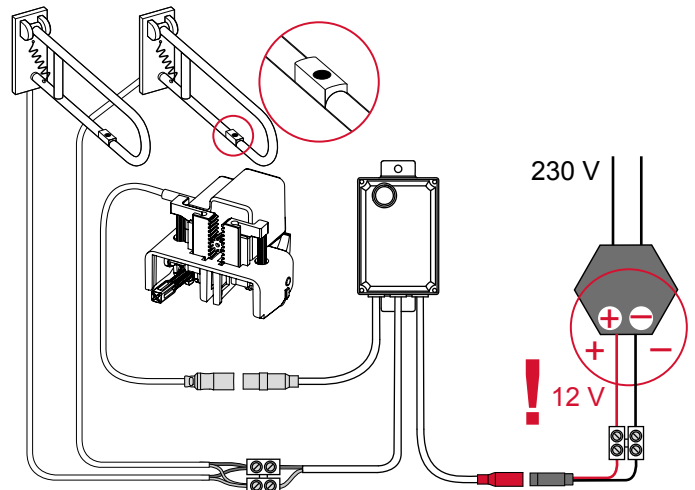
Im Lieferumfang ist keine Betätigungsplatte enthalten. Sie können mit der Fernauslösung jede Einmengen-Betätigung verwenden, aber auch alle Zweimengen-Betätigungen sind möglich (z.B. TECEloop, TECESquare). Es wird jedoch immer nur die große Menge gespült, auch wenn bei der Montage beide Betätigungsstangen installiert werden.

WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 6-V-Batterie



Wird der Stromkreis am Taster des Stützklappgriffs geschlossen, wird die Spülung ausgelöst. Neben der elektrischen Versorgung, dem Taster am Stützklappgriff und dem Auslösemotor muss als weiteres Bauteil eine Elektronik-Komponente zwischen den unterschiedlichen Bauteilen eingebaut werden. Die Stromversorgung erfolgt über eine 6-V-Batterie.

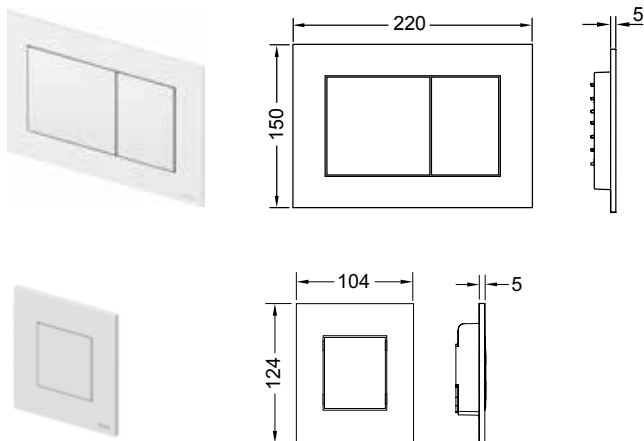
WC-Elektronik, kabelgebundene Fernauslösung, 12-V-Netz



Wenn der Stromkreis am Taster des Stützklappgriffs geschlossen wird, wird die Spülung ausgelöst. Neben der elektrischen Versorgung, dem Taster am Stützklappgriff und dem Auslösemotor muss als weiteres Bauteil eine Elektronik-Komponente zwischen den unterschiedlichen Bauteilen eingebaut werden. Zum Anschluss der 12-V-Netz-Variante muss der Netzstrom mittels TECE-Transformator auf 12-V-Gleichstrom transformiert werden (Trafo: Best.-Nr. 9810003, bitte separat bestellen).

TECEnow

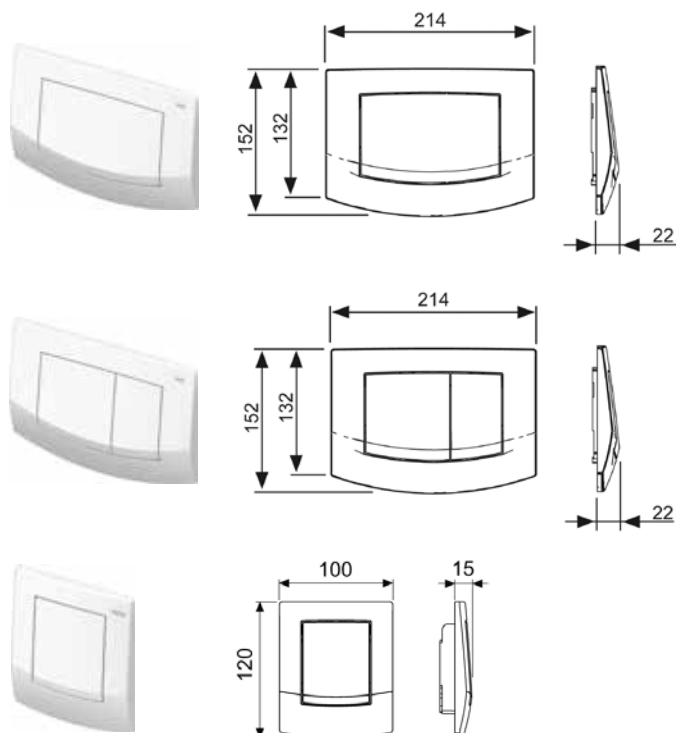
Die TECEnow WC-Betätigungsplatten sind sehr flache Kunststoffbetätigungsplatten mit gummigepufferten Betätigungstasten. Die TECEnow Betätigung gibt es ebenfalls für das Urinal. Sie sind geeignet für den flächenbündigen Einbau in Verbindung mit dem WC-Einbaurahmen und dem TECEnow Distanzrahmen.



TECEnow WC-Betätigung, Zweimengentechnik
TECEnow Urinalbetätigung

TECEambia

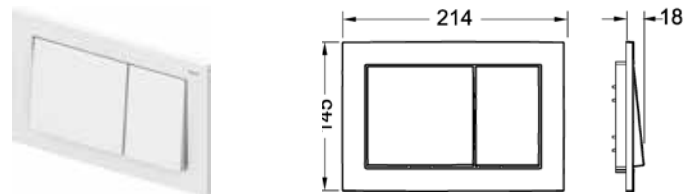
Die TECEambia WC-Betätigungsplatten sind in Ein- oder Zweimengentechnik lieferbar. Die TECEambia Betätigung gibt es ebenfalls für das Urinal. Die doppelseitigen Gummipuffer verhindern Klappergeräusche. Die Betätigung ist aus Kunststoff gefertigt.



TECEambia WC-Betätigung, Einmengentechnik
TECEambia WC-Betätigung, Zweimengentechnik
TECEambia Urinalbetätigung

TECEbase

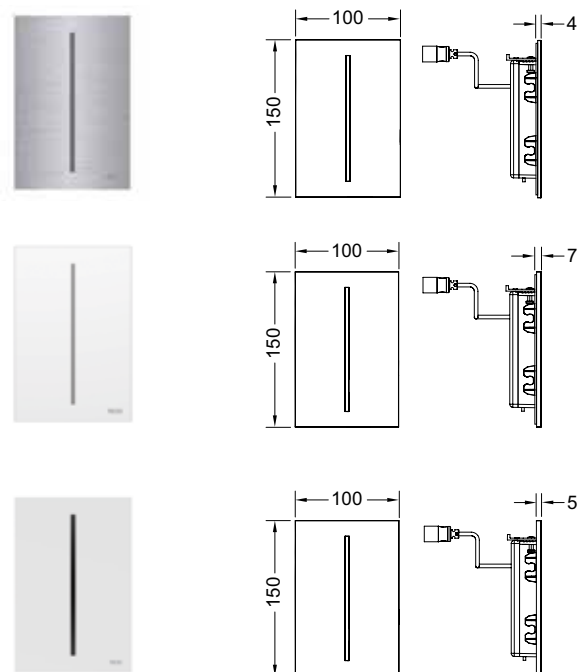
TECEbase ist eine einfache WC-Betätigung aus Kunststoff für Zweimengentechnik. Die Bedienung erfolgt über zwei Tasten mit Wipptechnik.



TECEbase WC-Betätigung, Zweimengentechnik

TECEfilo Urinalelektronik U 2

Die neue TECEfilo Urinalelektronik ist mit Metall-, Glas- oder Kunststoffoberfläche erhältlich. Ihr Erscheinungsbild harmonisiert daher bestens mit verschiedenen TECE-Betätigungsplatten, z. B. mit den WC-Betätigungsplatten TECEsquare Metall, TECEsquare Glas oder der TECEnow WC-Betätigung. Auch die TECEfilo Urinalelektroniken mit Glas- und Kunststoffoberflächen sind mit dem TECEfilo Einbaurahmen flächenbündig einbaubar.



TECEfilo, Metall
TECEfilo, Glas
TECEfilo, Kunststoff

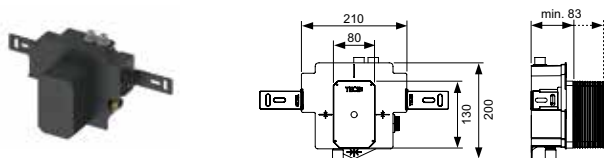
Die Haltbarkeit einer Batterie beträgt – bezogen auf eine Lebensdauer von zwei Jahren

TECEfilo Urinalelektronik U 2

- 220 000 Spülungen bzw.
- ca. 300 Spülungen/Tag.

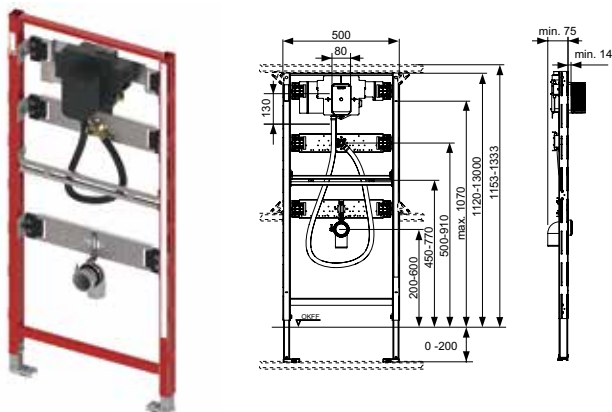
Der TECE-Urinalspüler U2 ist für die Montage in Nass- und Trockenbauwände geeignet. Im Trockenbau erfolgt die Montage zusammen mit dem TECE-Urinalmodul. Der Transformator ist bereits in beide Rohbauelemente integriert, er ist somit für den direkten 230-V-Anschluss geeignet.

TECEbox Urinalspülergehäuse U2 für Nassbau (9370040)



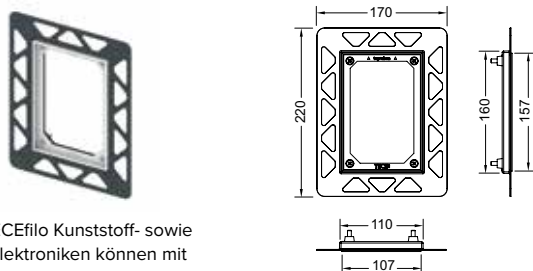
Kompatibel zu 230-V-Netz und 7,2-V-Batterie Version. Trafo für 230-V-Netzbetrieb ist bereits integriert.

TECEprofil Urinalmodul mit Spülergehäuse U2 (9320013)



Kompatibel zu 230-V-Netz und 7,2-V-Batterie Version. Trafo für 230-V-Netzbetrieb ist bereits integriert.

TECEfilo Einbaurahmen für flächenbündige Montage, nur für Trockenbau (9242040/41/42)

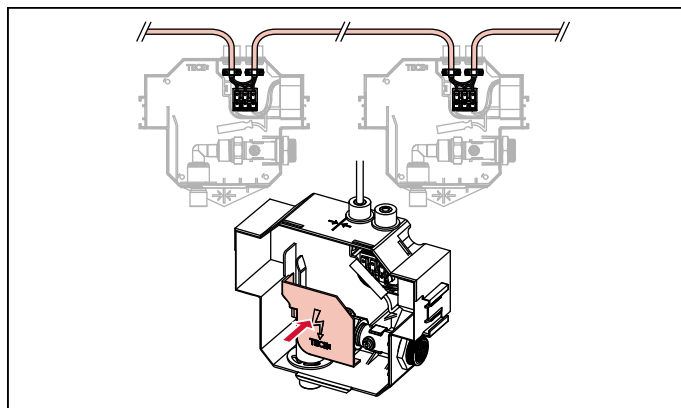
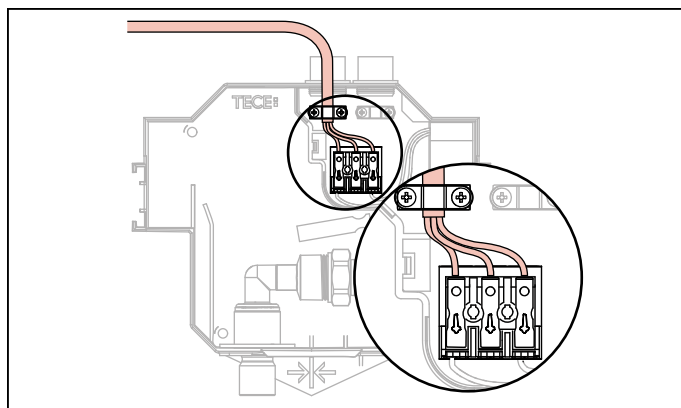


Die TECEfilo Kunststoff- sowie Glaselektroniken können mit dem TECEfilo Einbaurahmen für die flächenbündige Montage in Trockenbauwänden flächenbündig montiert werden.

Rohbau – Montage und Installation

Das Spülergehäuse U2 kann in Trocken- und Nassbauwänden installiert werden. Zur besseren Koordination der

Gewerke ist der Trafo bereits in das Spülergehäuse integriert. Der Trafo kann somit direkt mit einem 230-V-Kabel angeschlossen werden.



Das Durchschleifen des Anschlusses ist ebenfalls möglich.

Programmierung der Urinalelektronik

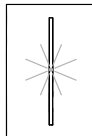
Zur Programmierung der TECEfilo Urinalelektronik wird der im Lieferumfang beigelegte Programmierschlüssel benötigt. Nach Anschluss an die Stromversorgung kann die Elektronik in den ersten 30 Minuten programmiert werden. Nach einem Stromausfall wird die zuletzt gespeicherte Einstellung beibehalten. Jeder einstellbaren Funktion ist eine Position auf der Fernbedienung zugeordnet.

Position	Funktion
1	Pausenfunktion „aus“
2	Pausenfunktion „ein“
3	Spülzeit 1 s
4	Spülzeit 2 s
5	Spülzeit 3 s
6	Spülzeit 4 s
7	Spülzeit 5 s
8	Spülzeit 6 s
9	Spülzeit 7 s
10	Spülzeit 8 s
11	Spülzeit 9 s
12	Spülzeit 10 s
13	Vorspülung „aus“
14	Vorspülung 0,5 s

15	Vorspülung 1 s
16	Vorspülung 2 s
17	Hygiene-/Intervallspülung „aus“
18	Hygiene-/Intervallspülung 24 h
19	Hygiene-/Intervallspülung 72 h
20	Hygiene-/Intervallspülung 168 h
21	Nachfüllen „aus“
22	Nachfüllen „ein“ (2 s nach Spülung 2 s nachfüllen)
23	Sensorempfindlichkeit „sensibel“
24	Sensorempfindlichkeit „standard“
25	Hygienespülvolumen klein (5 s)
26	Hygienespülvolumen mittel (15 s)
27	Hygienespülvolumen groß (30 s)
28	Auf Werkseinstellung zurücksetzen
29	Deckelurinale „aus“
30	Deckelurinale „ein“

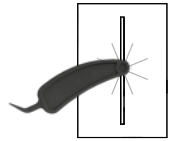
= Werkseinstellung

Während der Programmierphase blinkt eine rote Diode in der Mitte des Sensorfeldes sobald sich eine Person in den Aufenthaltsbereich begibt. Durch diese Diode ist erkennbar, dass der Programmiermodus aktiviert ist. Darüber hinaus wird die genaue Positionierung des Programmierschlüssels angezeigt.

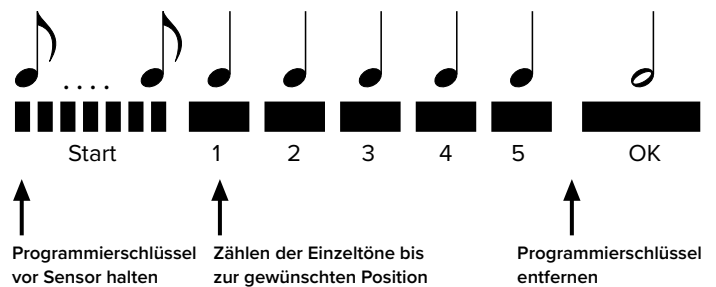


So programmieren Sie die TECE-Elektronik:

- Halten Sie den Programmierschlüssel vor die rote Diode (siehe Abbildung). Der Programmiermodus startet mit einer schnellen Folge kurzer Töne.
- Nach der Startphase ertönt eine Folge von gleichen Einzeltönen. Zählen Sie diese bis zur gewünschten Funktion.
- Entfernen Sie nun den Programmierschlüssel, es ertönt ein langer Quittungston.

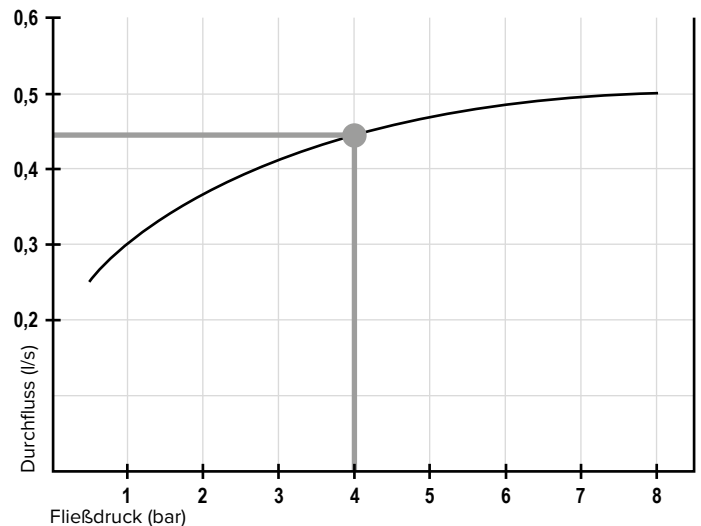


Beispiel: Einstellen der Spülzeit auf drei Sekunden



Durchflusskennlinie:

Mit Hilfe der Durchflusskennlinie kann der Volumenstrom des TECEfilo Spülers in Abhängigkeit von Fließdruck sowie der Spülzeit abgelesen und eingestellt werden:



● **Beispiel:**
 Leitungsdruck 4 bar → Durchfluss 0,44 l/s → bei 5 s Spülzeit ≙ 2,2 l

TECEfilo Urinalelektronik U 2

Einstellbare Funktionen:

Pausenfunktion/Stadionfunktion

Bei eingeschalteter Pausenfunktion wird die Spülmenge bei kurz nacheinander folgenden Benutzungen (= weniger als zwei Minuten) durch Verkürzung der Spülzeit automatisch auf eine Sekunde reduziert. 45 Minuten nach der letzten Spülpülung wird eine Spülung mit der Standardspülmenge ausgelöst.

Reinigungsfunktion

Bei Aktivierung der Reinigungsfunktion wird die Urinalspülung für zehn Minuten unterbrochen. Nach dieser Zeit wird automatisch eine Reinigungsspülung ausgelöst und der Standardbetrieb wiederhergestellt.

Aktivierung der Reinigungsfunktion:

Halten Sie den Programmierschlüssel kurz vor das Sensorfenster, bis ein Quittungston ertönt.

Die Reinigungsfunktion kann nur im Standardbetrieb – nicht während der Programmierphase – aktiviert werden.

Hygiene-/Intervallspülung

Automatische Spülauslösung wahlweise 24, 72 oder 168 h nach letzter Spülung. Das Hygienespülvolumen kann dabei von klein (5 s), über mittel (15 s) bis groß (30 s) eingestellt werden.

WC-Armatur

Die WC-Armatur ist eine völlig andere Art der WC-Betätigung, welche ausschließlich auf den TECE-Unterputzspülkasten montiert werden kann. Sie setzt Zeichen in puncto Bedienung und Design. Die Technik der WC-Armatur erlaubt es, über eine Drehbewegung eine große oder kleine Spülmenge auszulösen.

WC-Armaturen werden von verschiedenen Herstellern von Badarmaturen angeboten. Sie sind zumeist Bestandteil einer Armaturen- oder Accessoire-Serie oder aber „serienübergreifend“. Die mit den Armaturen abgestimmte Formgebung ermöglicht ein durchgängiges Baddesign ohne störende Einflüsse. Die WC-Armaturen sind qualitativ hochwertige Produkte aus Metall.

Ein Austausch einer WC-Armatur gegen eine TECE-Betätigungsplatte ist jederzeit ohne Aufwand möglich. Also kann sich der Kunde auch später noch für eine WC-Armatur entscheiden.

Ihr Ansprechpartner für die WC-Armatur ist nicht TECE, sondern der jeweilige Armaturenhersteller, der die WC-Armatur auch vertreibt:

DORNBRACHT

Dornbracht GmbH & Co. KG
Köbbingser Mühle 6
D-58640 Iserlohn
www.dornbracht.de
info@dornbracht.de

JADO

Jado AG Deutschland
Euskirchener Straße 80
D-53121 Bonn
Tel. +49 (0) 2 28 521-0
Fax +49 (0) 2 28 521-241
www.jado.de
jado.info@idealstandard.de

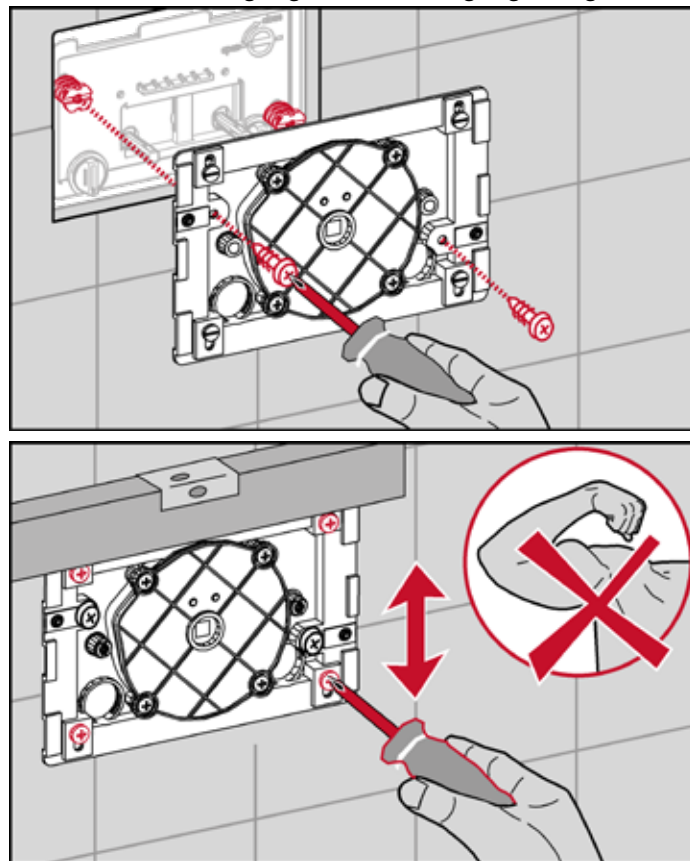
oras

Oras GmbH & Co. KG
Armaturen
Grünlandweg 10
D-58640 Iserlohn
Tel. +49 (0) 23 71 94 80-0
Fax +49 (0) 23 71 94 80-23
www.oras.com
info.germany@oras.com

Montage Drehmechanik

Die Montage der Blende einer WC-Armatur ist je nach Hersteller und Serie unterschiedlich und in der jeweiligen Montageanleitung genau dargestellt. Die Basis jeder WC-Armatur, die Drehmechanik, installieren Sie wie folgt:

Einstellen der Betätigungs- und Befestigungsstangen



Schrauben Sie nun die Drehmechanik an die Befestigungsstangen und richten Sie waagrecht aus.

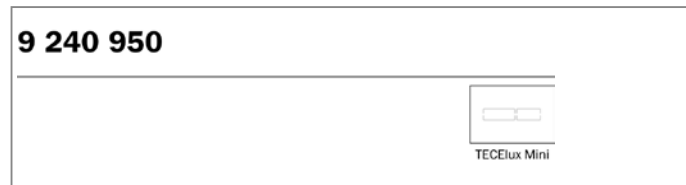
Die Montage der Blenden erfolgt je nach Anleitung des Armaturenherstellers.

Einwurfschacht

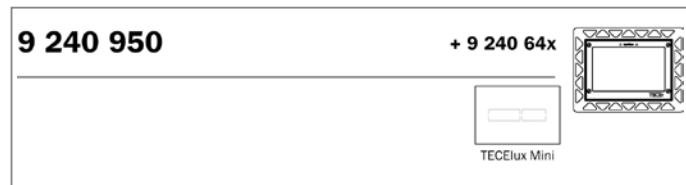
Der TECE-Einwurfschacht für Reinigungswürfel zeichnet sich durch hohe Universalität aus, ist mit allen Betätigungsplatten kombinierbar und auch der flächenbündige Einbau ist möglich.

Im Nassbau ist dabei ein Wandaufbau über 16 mm erforderlich. Der maximale Wandaufbau beträgt in Trockenbauwänden 60 mm und in Nassbauwänden 75 mm.

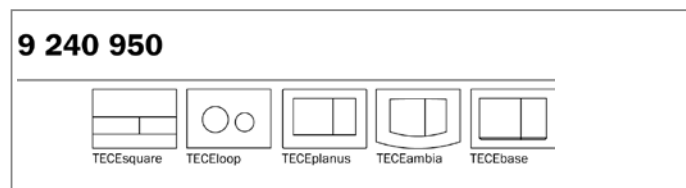
Um diese Eigenschaft zu gewährleisten, müssen für die Kombination mit TECE-Betätigungsplatten unterschiedliche Installationsschritte durchgeführt werden. Dem Einwurfschacht liegen aus diesem Grund verschiedene Montageanleitungen bei. Auf welchen Anwendungsfall sich die Anleitung bezieht, ist oben rechts auf der ersten Seite der jeweiligen Anleitung zu sehen.



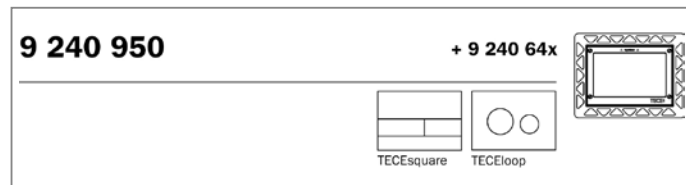
Anleitung TECElux Mini



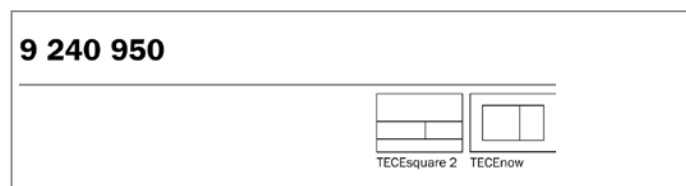
Anleitung TECElux Mini, flächenbündig



Anleitung TECEsquare, TECEloop, TECEplanus, TECEambia, TECEbase



Anleitung TECEsquare Glas und TECEloop, flächenbündig



Anleitung TECEsquare II Metall und TECEnow



Anleitung TECEnow, flächenbündig

Bedienung Einwurfschacht

Der Metallzwischenrahmen inkl. Führungsstangen wird bei der Montage der nachfolgenden Betätigungsplatten benötigt:



TECElux



TECEsquare Glas



TECEloop



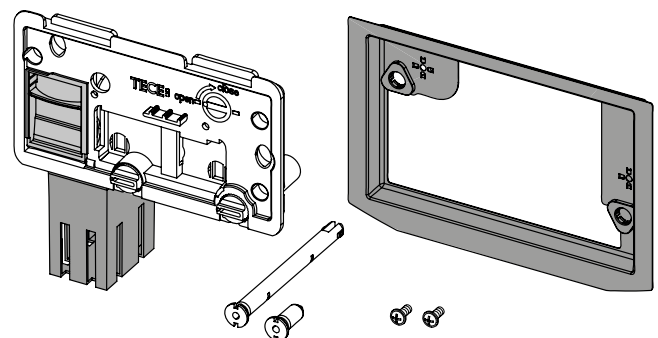
TECEplanus



TECEambia

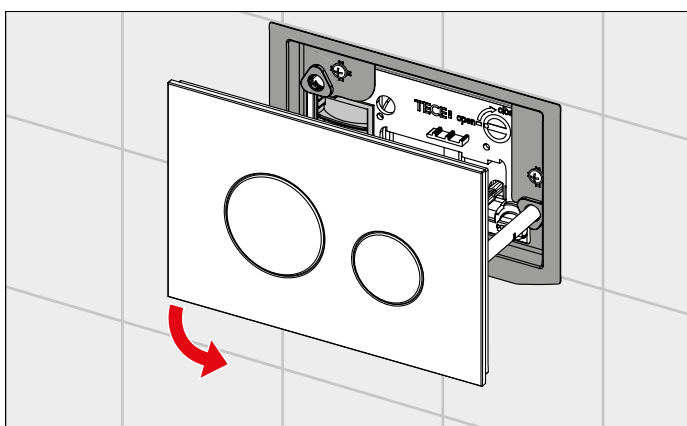
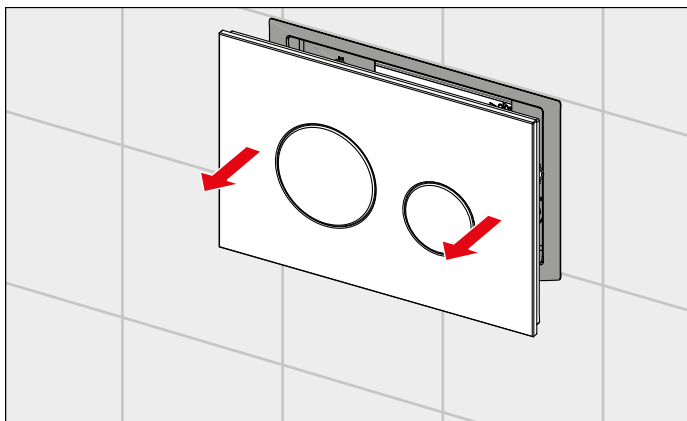


TECEbase

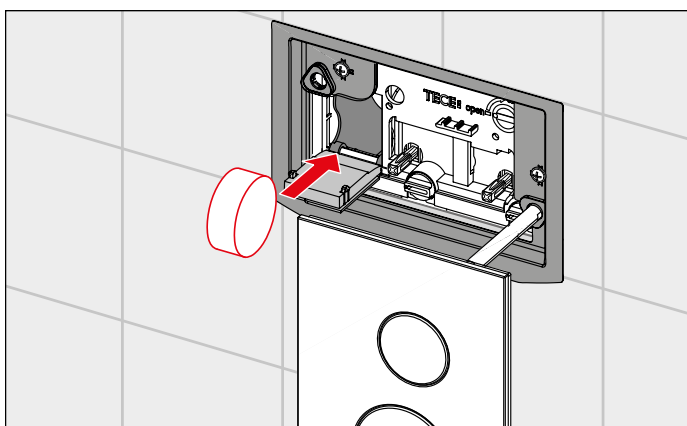


Der Einwurfschacht lässt sich in wenigen einfachen Schritten bedienen:

Für die folgenden Betätigungsplatten wird der Metallzwischenrahmen sowie die Führungsstangen nicht benötigt:



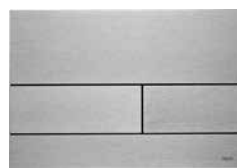
Die Betätigungsplatte wird mit einem einfachen Griff hinter die Oberfläche herausgezogen und nach unten weggeschwenkt. Bei flächenbündig eingebauten Platten sowie bei der TECESquare Metall II benutzen Sie bitte die Bügelgriffe.



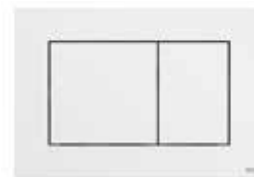
Der Einwurfschacht kann nun durch die rote Klappe befüllt werden. Die Tablette fällt in den Auffangkorb und verteilt von da aus ihre Wirkstoffe an den Wasserinhalt.

Hinweis:

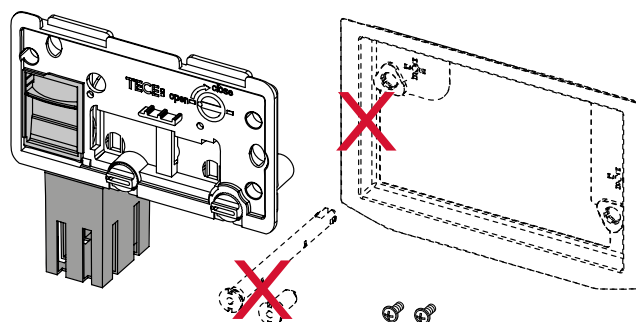
Die zu verwendenden Reinigungstabs dürfen kein Chlor und keine anderen oxidierenden Bestandteile enthalten



TECESquare II Metall



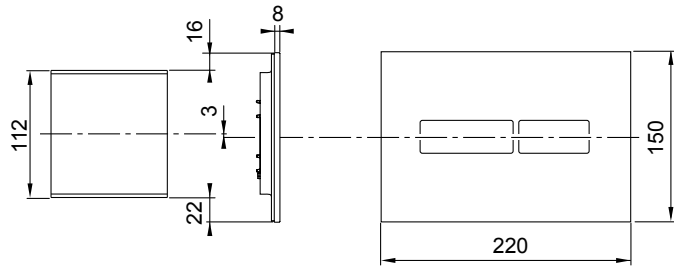
TECEnow



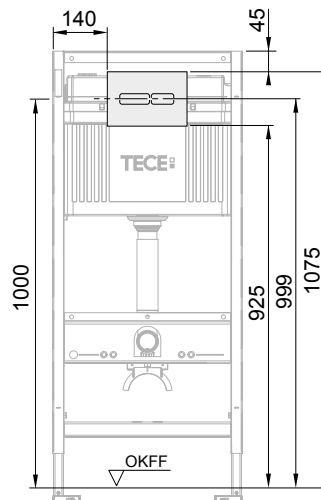
Einbaumaße TECE-Betätigungen

Einbaumaße TECE-Betätigungen

TECElux Mini

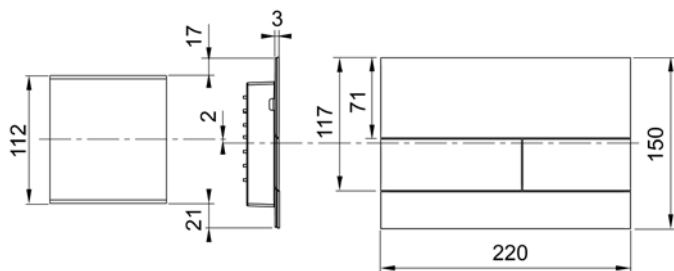


Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

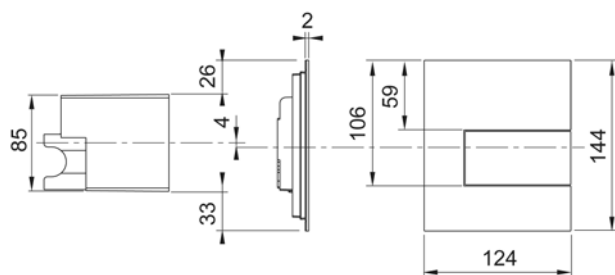


WC-Betätigung mit Modul 1120 mm

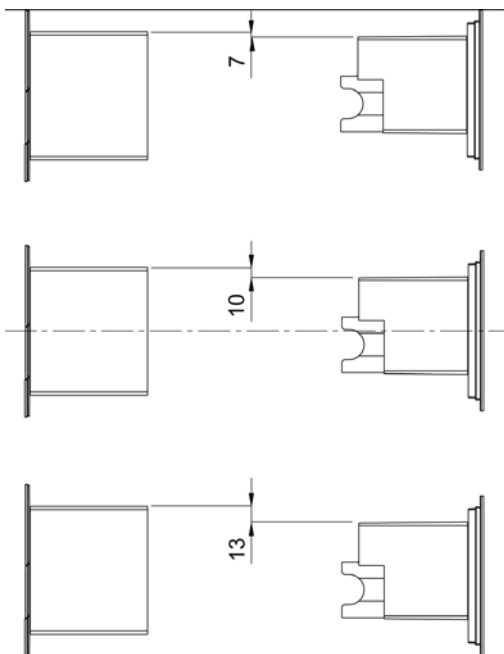
TECESquare II Metall



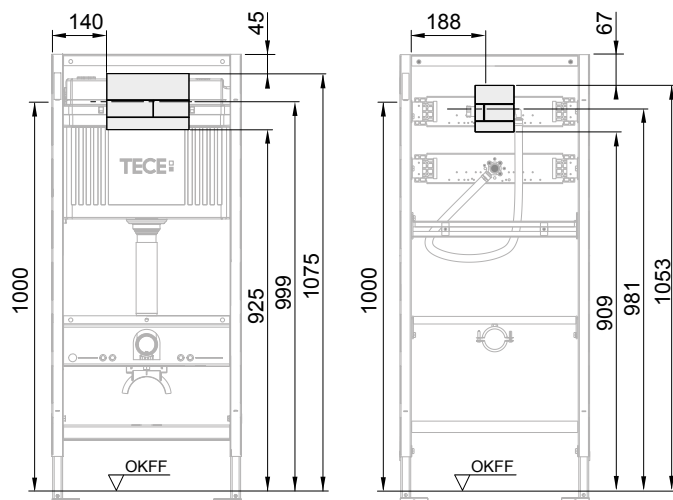
Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



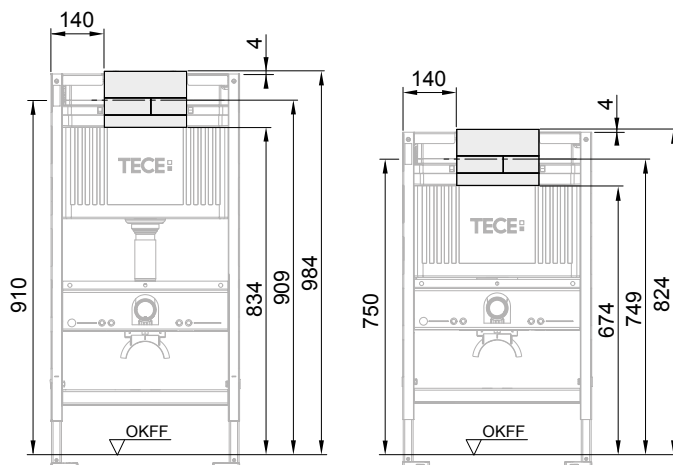
Maße Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):
 - Einbau oben bündig (obere Abbildung)
 - Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
 - Einbau unten bündig (untere Abbildung)



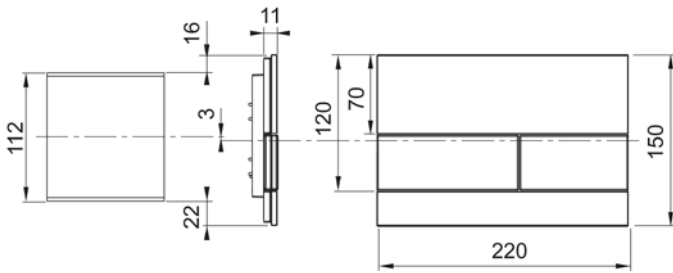
WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm



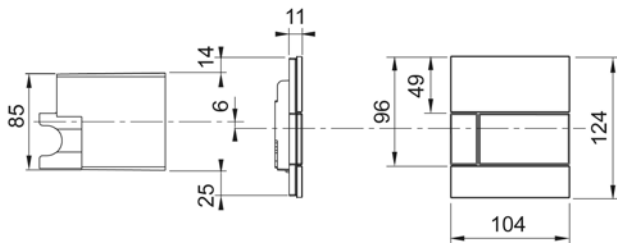
WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

Einbaumaße TECE-Betätigungen

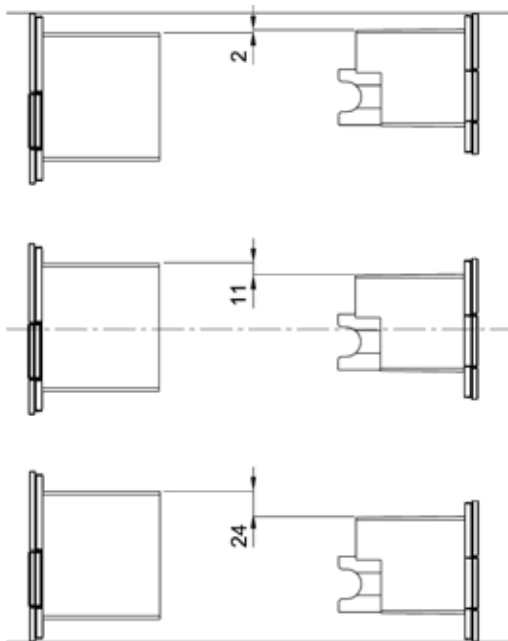
TECEsquare Glas



Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

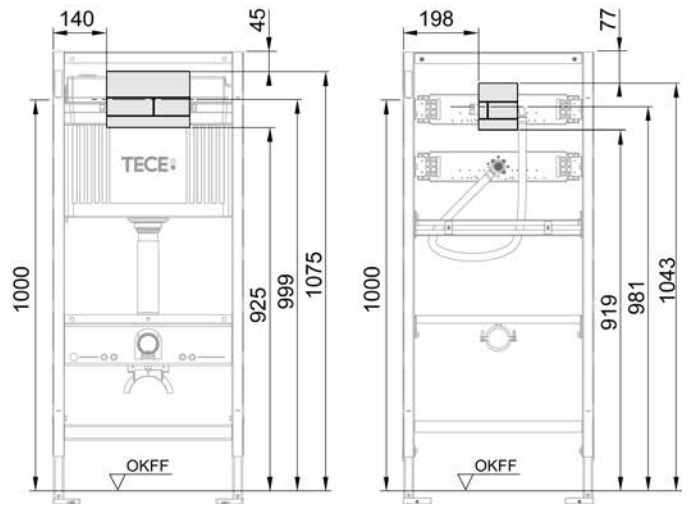


Maße Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

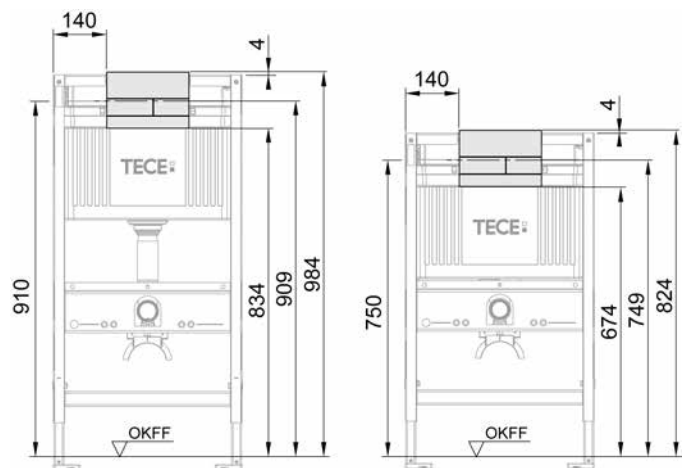


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

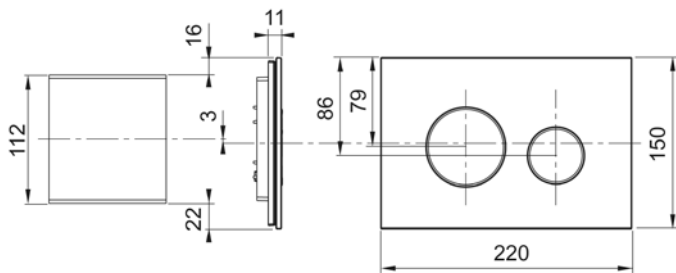


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm

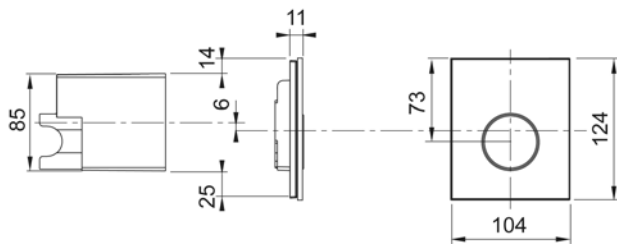


WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

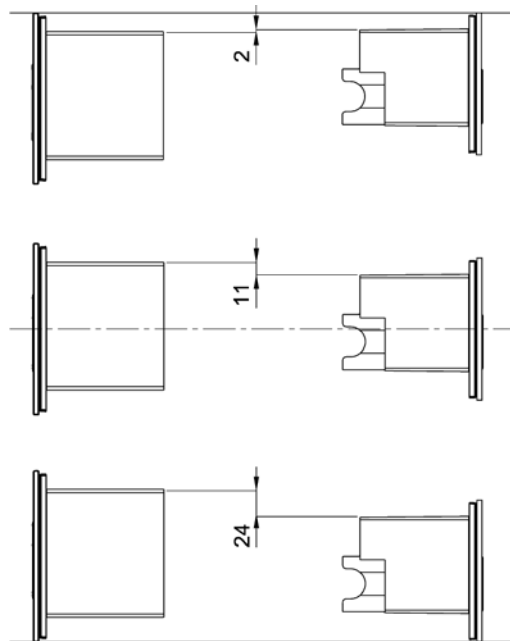
TECEloop Glas



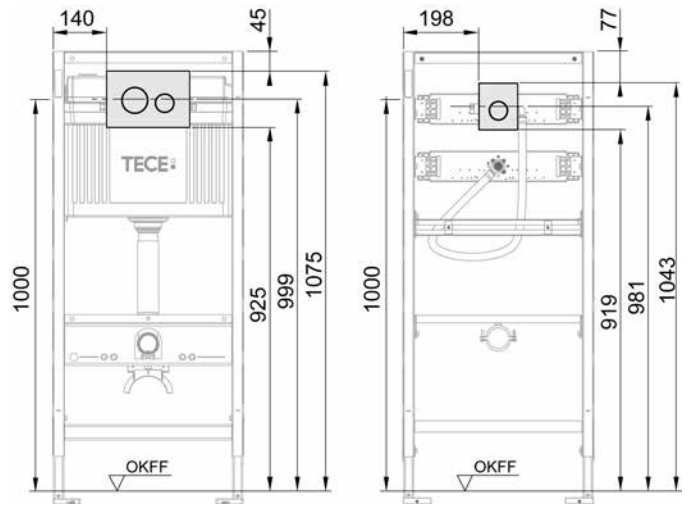
Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



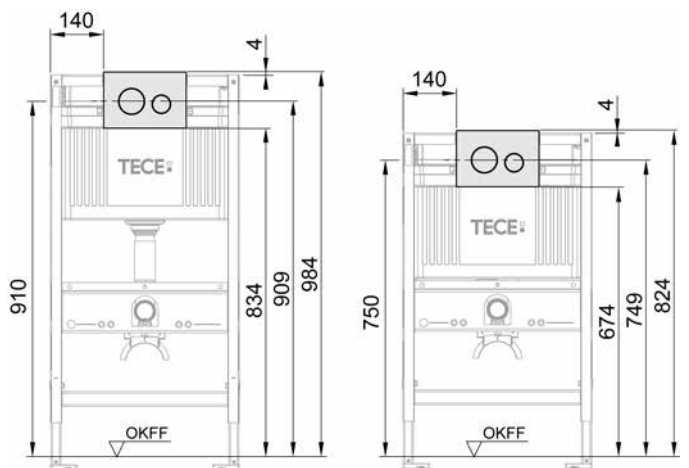
Maße Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):
 - Einbau oben bündig (obere Abbildung)
 - Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
 - Einbau unten bündig (untere Abbildung)



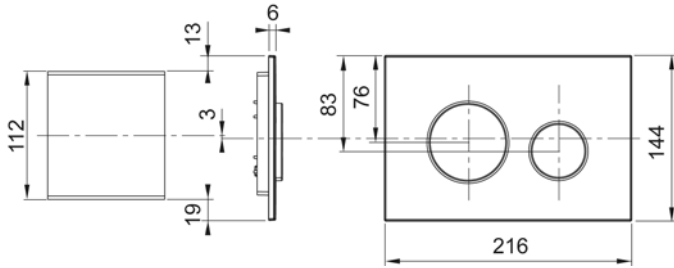
WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm



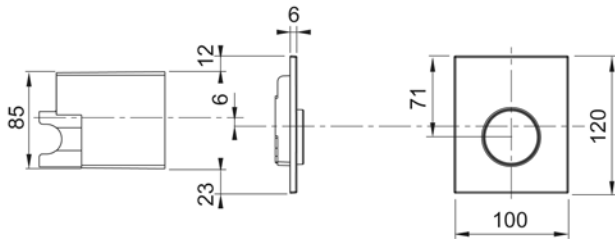
WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

Einbaumaße TECE-Betätigungen

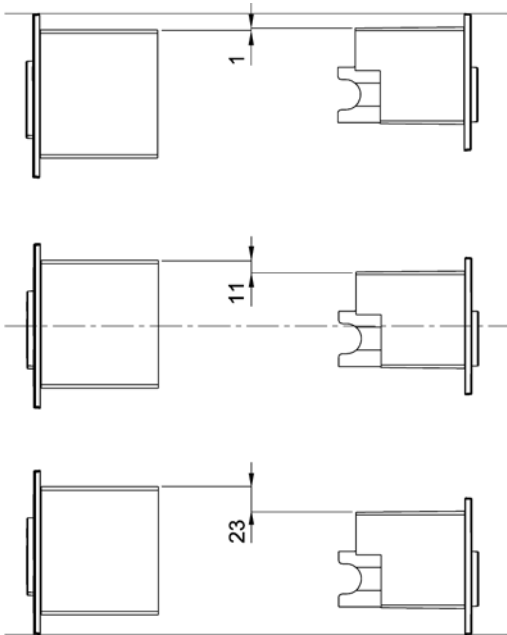
TECEloop Kunststoff



Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

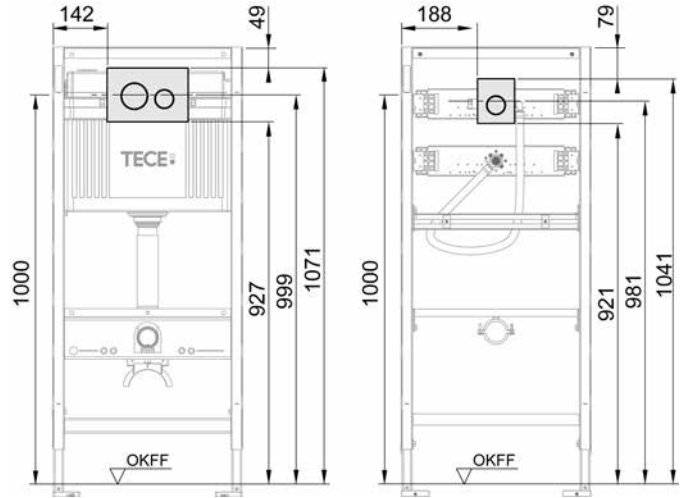


Maße Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

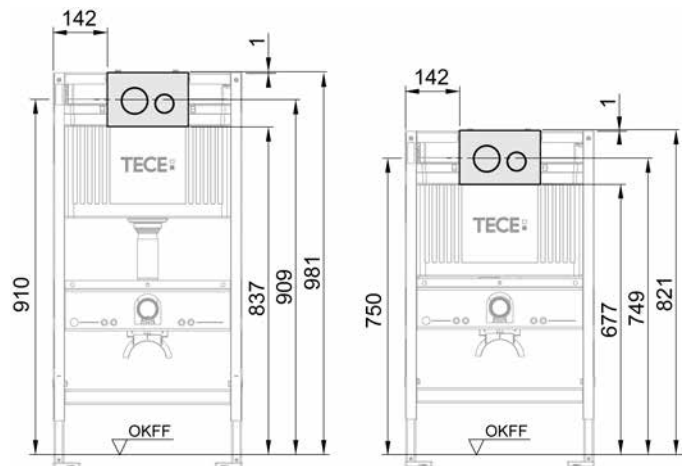


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

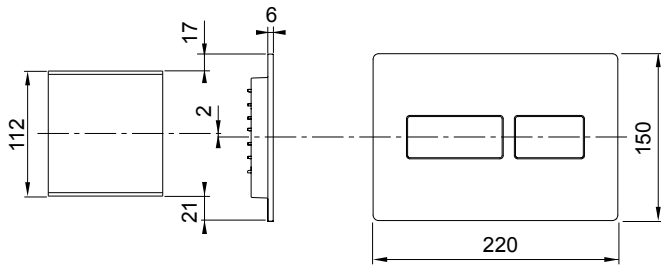


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm

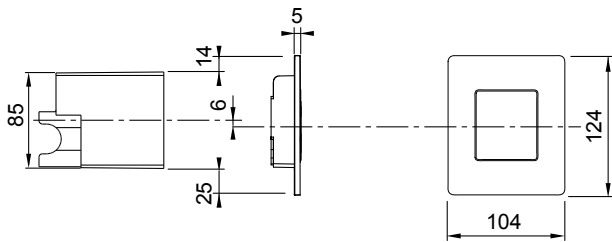


WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

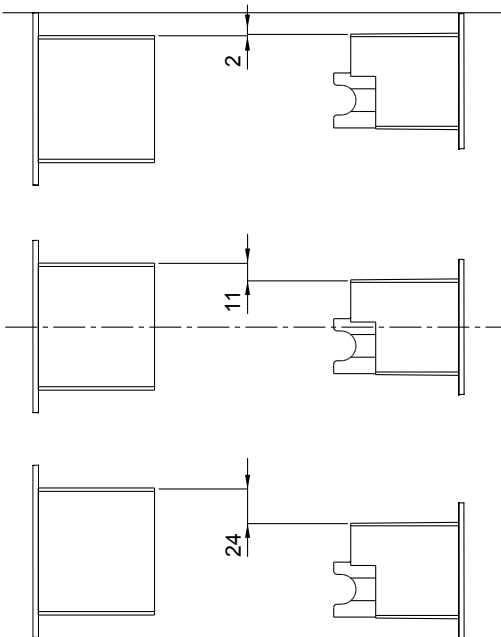
TECEsolid



Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

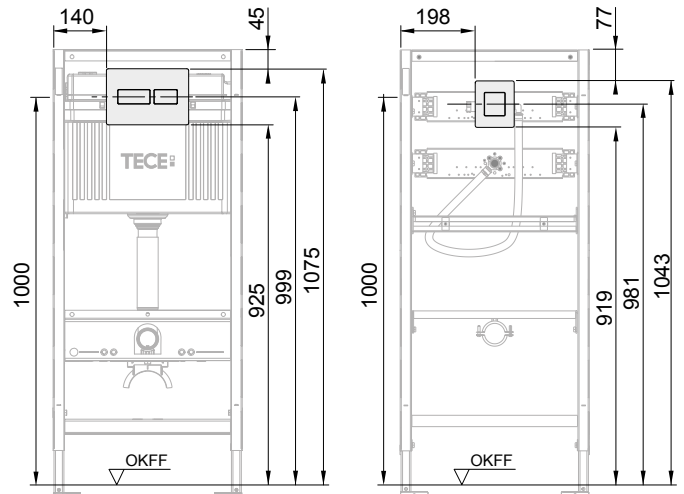


Maße Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

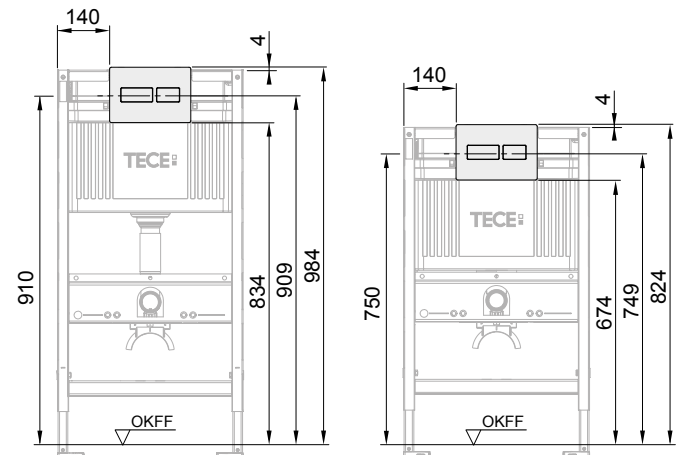


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)



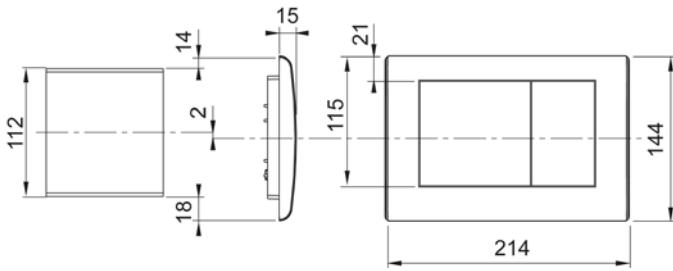
WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm



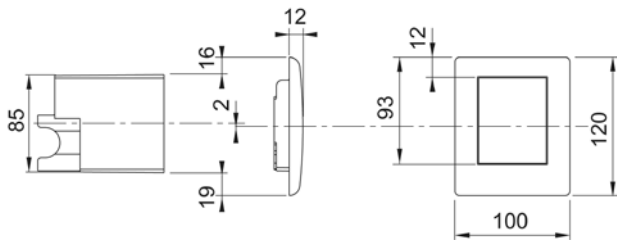
WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

Einbaumaße TECE-Betätigungen

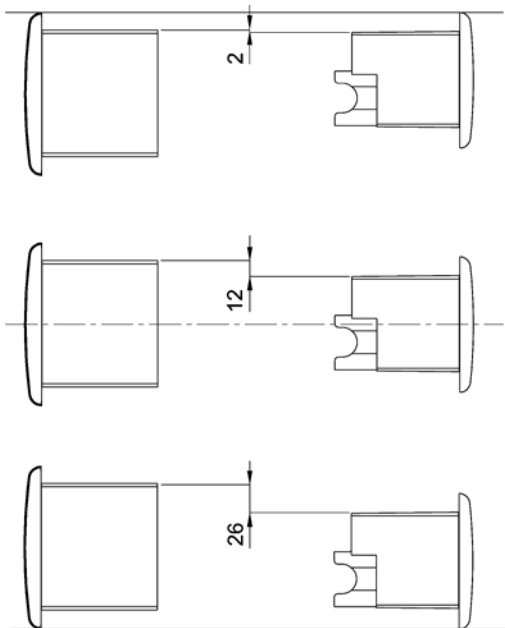
TECEplanus



Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

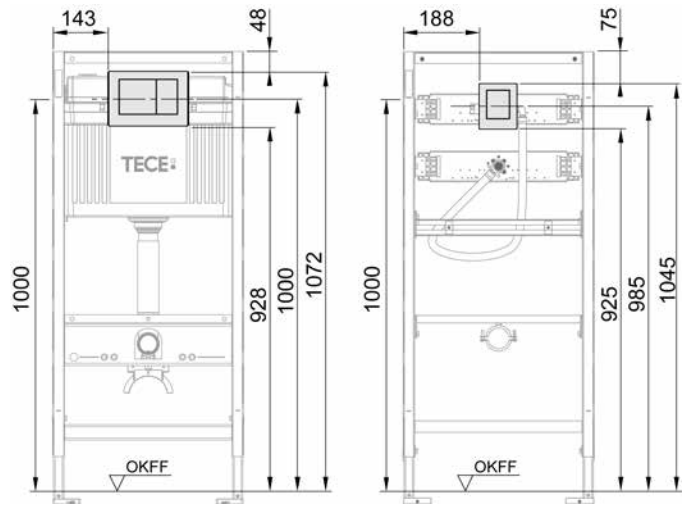


Maße Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

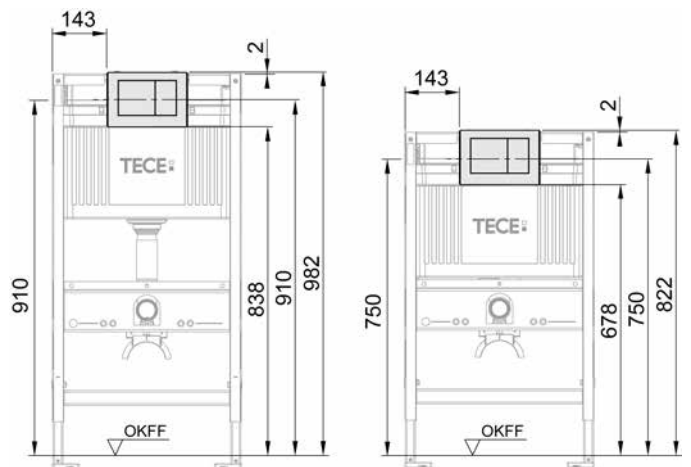


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

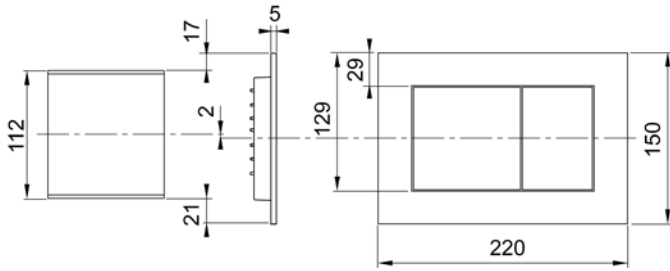


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm

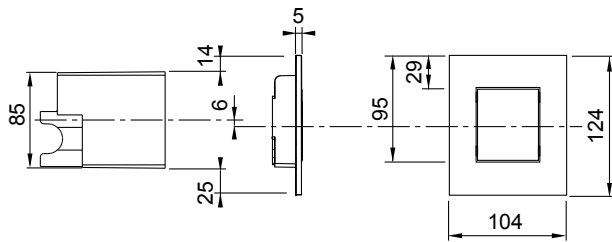


WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

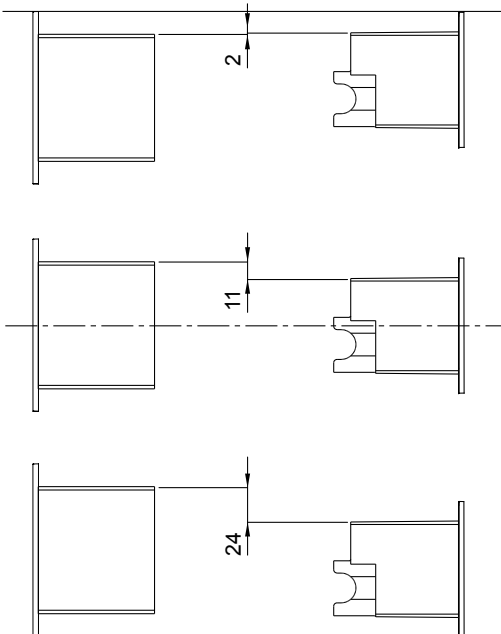
TECEnow



Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

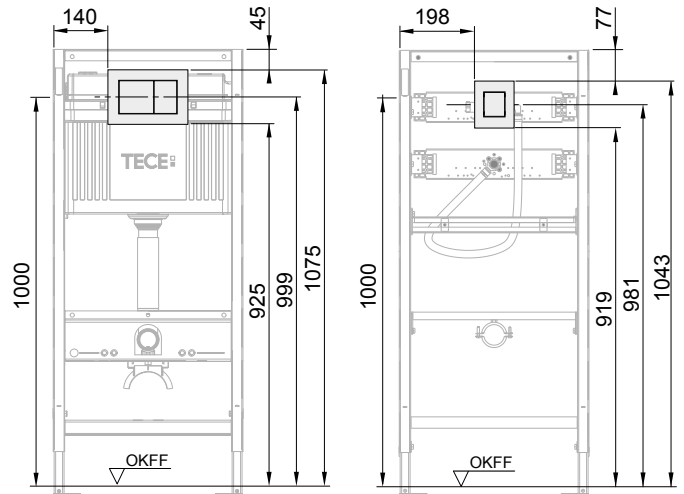


Maße Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

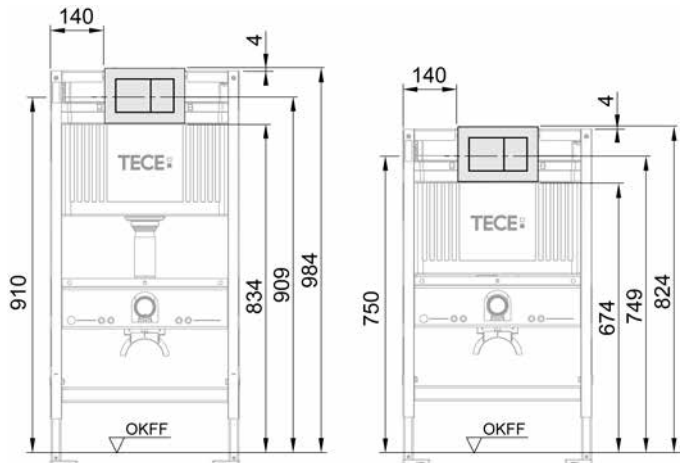


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)



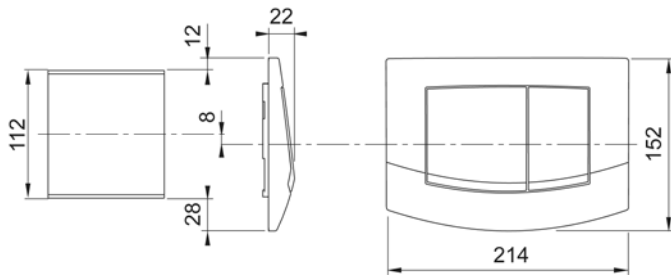
WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm



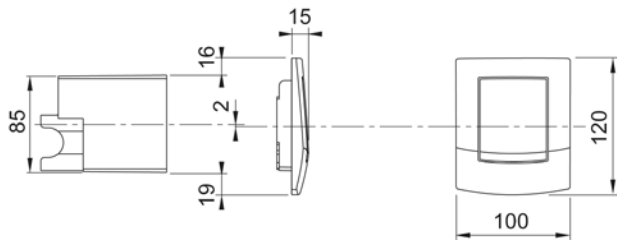
WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

Einbaumaße TECE-Betätigungen

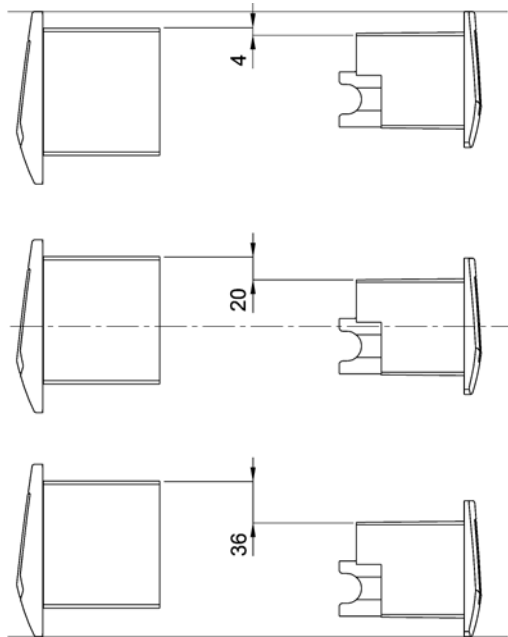
TECEambia



Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

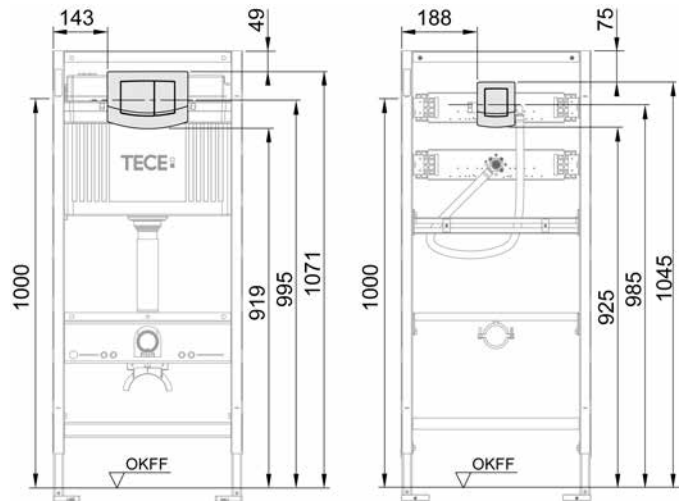


Maße Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

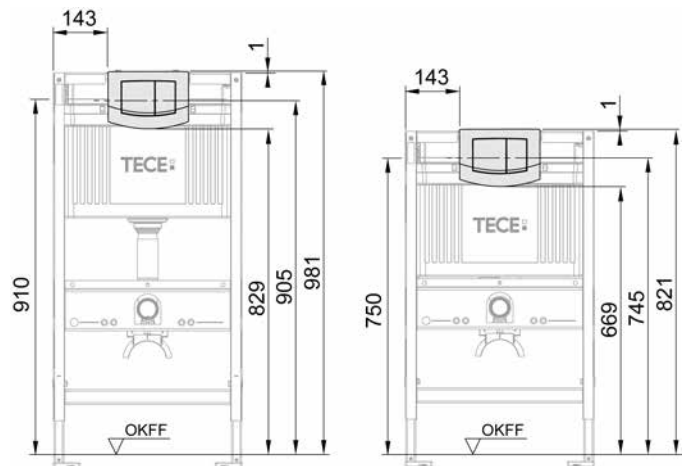


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts):

- Einbau oben bündig (obere Abbildung)
- Einbau zentriert (mittlere Abbildung)
- Einbau unten bündig (untere Abbildung)

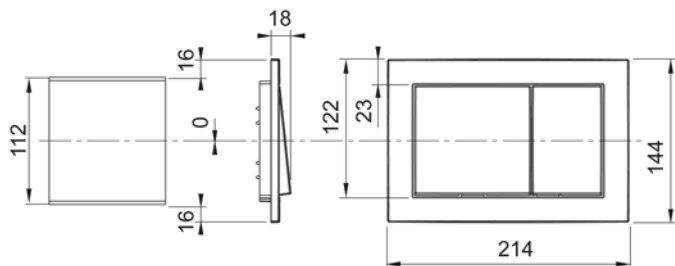


WC-Betätigung (links) und Urinalbetätigung (rechts) mit Modul 1120 mm

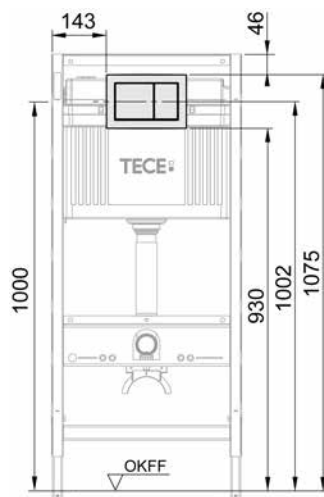


WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

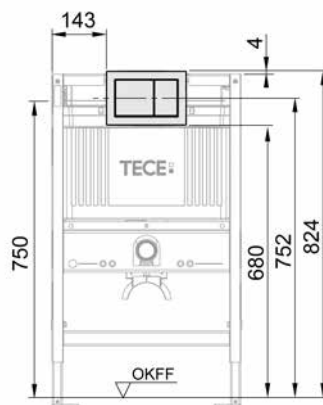
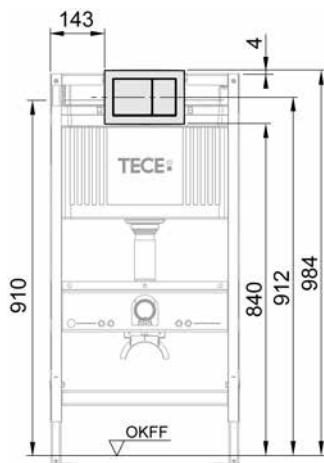
TECEbase



Maße WC-Betätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



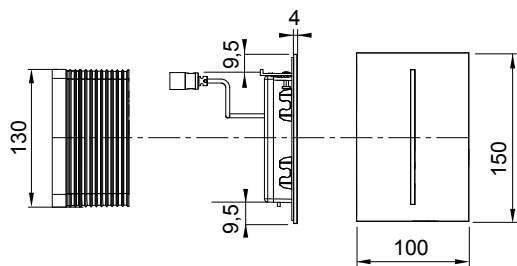
WC-Betätigung mit Modul 1120 mm



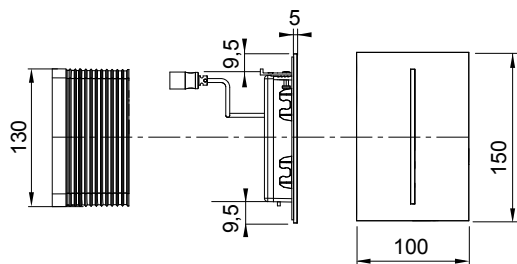
WC-Betätigung mit Modul 980 mm (links) und 820 mm (rechts)

Einbaumaße TECE-Betätigungen

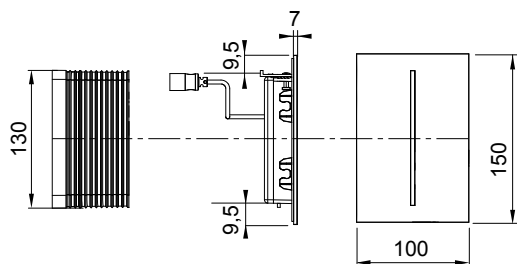
TECEfilo



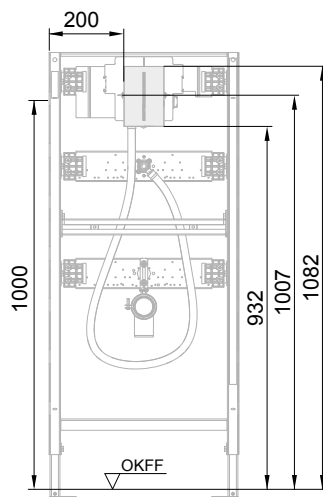
Maße Urinalelektronik Metall und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



Maße Urinalelektronik Kunststoff und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

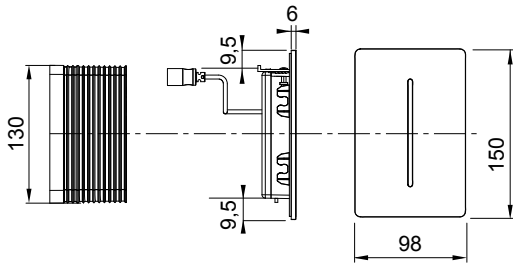


Maße Urinalelektronik Glas und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung

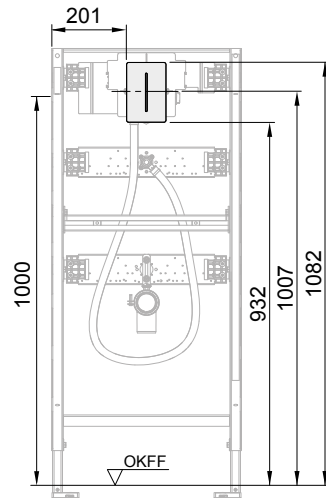


Urinalelektronik mit Modul (Spülergehäuse U2) 1120 mm

TECEfilo-Solid



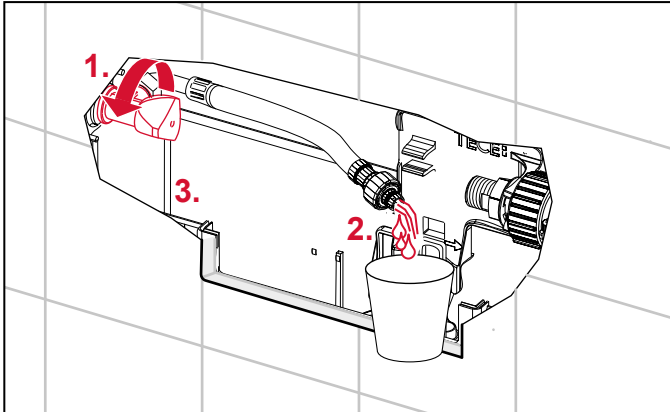
Maße Urinalbetätigungsplatte und Rohbauschutz für vertikale Fugenausrichtung



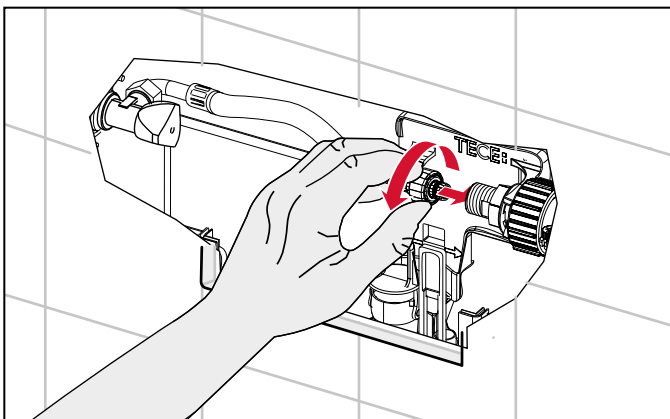
Urinalbetätigung mit Modul (Spülergehäuse U2) 1120 mm

Montagehinweise

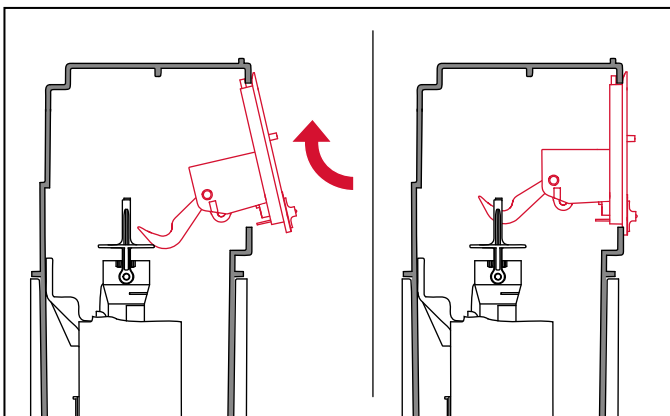
Im Folgenden wird beispielhaft die Montage einer manuellen WC-Betätigungsplatte gezeigt. Die Arbeitsschritte ähneln sich bei allen manuellen TECE-Betätigungen.



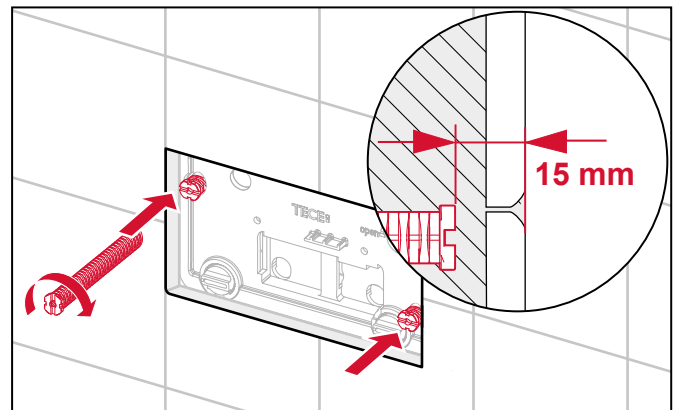
Entfernen Sie den Spritzschutz und öffnen das Eckventil. Spülen Sie die Leitung ausreichend durch.



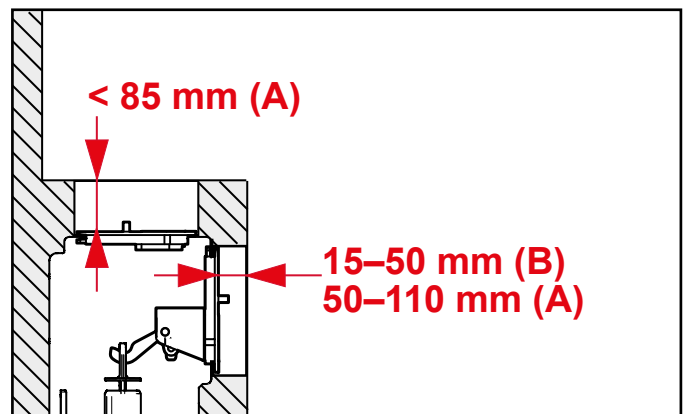
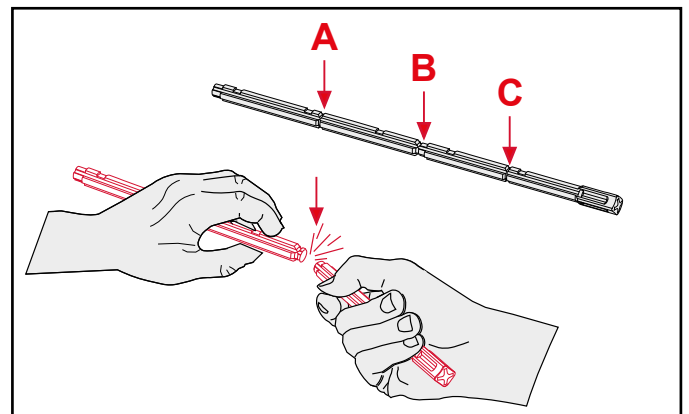
Drehen Sie das Eckventil wieder zu und schließen Sie den Panzerschlauch an das Füllventil an. Wollen Sie den Spülkasten mit Wasser füllen (zur Inbetriebnahme o. ä.), muss das Eckventil danach wieder geöffnet werden.



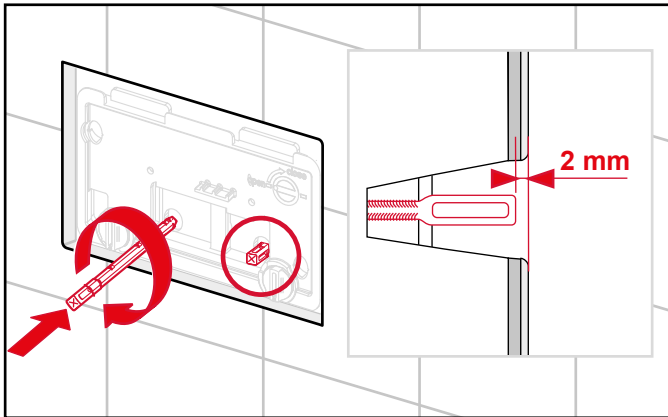
Setzen Sie den Spritzschutz wieder ein. Die Betätigungshaken müssen korrekt in den Zugösen des Ablaufventils sitzen. Ziehen Sie die Klemmschrauben des Spritzschutzes an.



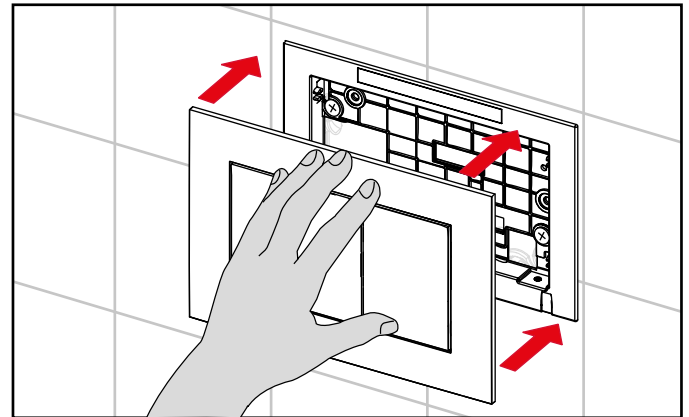
Drehen Sie beide Befestigungsstangen ein – der Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche steht in der jeweiligen Montageanleitung (hier 15 mm).



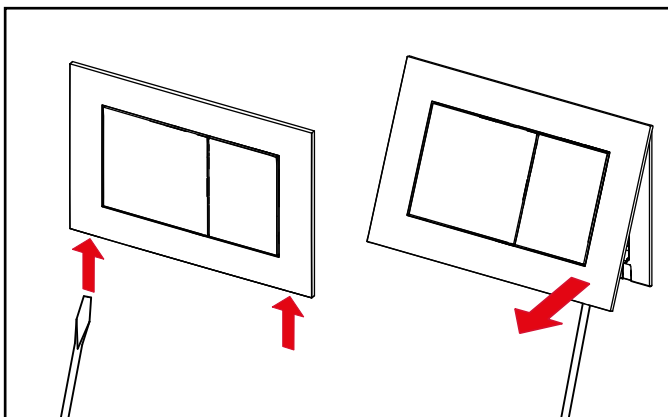
Die Betätigungsstangen entsprechend des Wandaufbaus abknicken.



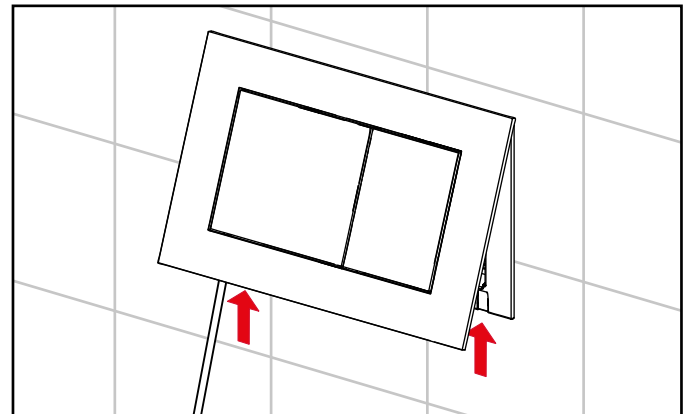
Drehen Sie beide Betätigungsstangen ein – der Abstand der Befestigungsstange zur Wandoberfläche beträgt bei diesem Beispiel 2 mm.



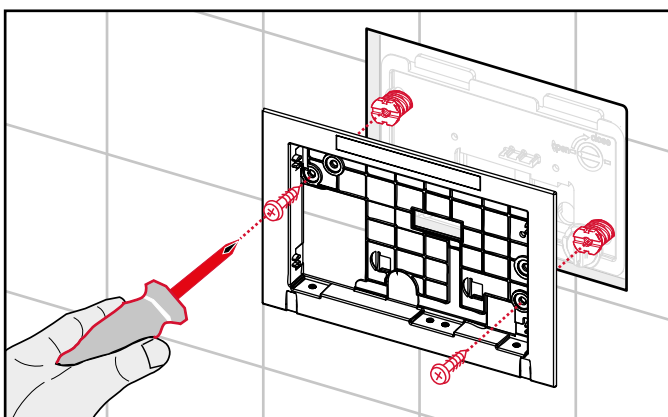
Die Blende der Betätigung in den Befestigungsrahmen einrasten lassen.



Die Blende mit Hilfe eines Schraubendrehers von der Betätigungseinheit abhebeln. Diesen in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigung stecken und vorsichtig lösen. Bei einigen Platten lässt sich die Blende auch mit der Hand lösen oder liegt bereits lose bei.



Die installierte Blende kann mit Hilfe des Demontagewerkzeugs von der Betätigungseinheit abgehoben werden. Stecken Sie dazu das Werkzeug in die Aussparungen an der Unterseite der Betätigung und lösen Sie die Blende vorsichtig. Bei einigen Betätigungen (z.B. aus Glas) sollten die Bügelgriffe mit Saugnäpfen verwendet werden.



Den Befestigungsrahmen an den Befestigungsstangen anschrauben.

